

Jahrgang 47 – Donnerstag, 27. Dezember 2018 – Nummer 52

DIESE WOCHE

Rück- und Ausblick von Bürgermeister Dieter Kolb

Niederschrift der Sitzung des Jugendparlamentes

Bürgerbüro und Gemeindeverwaltung am 31.12. (Silvester) geschlossen

EXTRA

Aktuelle Baumaßnahmen in Eichenzell



Strahlend hell – ein Licht am Herixontt Einladung zum Dreikönigssingen in die Heilig-Kreuz-Kirche Welkers Sonntag, 6. Januar 2019, 14.00 Uhr Chöre und Ensembles Chor "Liederkranz" Dietershausen Chor "Frohsinn" Riedenberg Stubenmusik Welkers Organist Stefan Auth Flötenensemble Welkers Meditationsimpulse Projektchor GV "Treugold" Welkers als Gastgeber Gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus Welkers Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende für die Sanierung des Glockenturms und für die Sternsinger.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Jugendparlaments

Niederschrift über die 8. öffentliche Sitzung des Jugendparlaments 2017 - 2019

am 11. Dezember 2018 im Jugendraum Löschenrod

Beginn der Sitzung: 18:07 Uhr - Ende der Sitzung: 18:54 Uhr Anwesend waren:

a) stimmberechtigt:

Franziska Auth, Luis Bär, Niclas Goldbach, Timo Gronenberg, Maurice Gruss, Joshua Halbleib, Simon Heckener, Jonas Köhler, Maja Köhler, Sarah Kramm, Jonas Langstein, Malin Menz, Elias Vilmin, Lukas Witzel. Noah Witzel

b) nicht stimmberechtigt:

Dieter Kolb, Bürgermeister

Edeltraud Reith, Mitglied des Gemeindevorstands

Edeltraud Schütt, Mitglied des Gemeindevorstands

Alfons Schäfer, Vorsitzender des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales

Andreas Theilig, Jugendbetreuer

Jana Farnung, Schriftführerin

Die Mitglieder des Jugendparlaments waren durch Einladung der Vorsitzenden des Jugendparlaments vom 29.11.2018, auf Dienstag, den 11.12.2018, um 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Tagesordnung, Zeitpunkt und Ort der Sitzung waren in den Eichenzeller Nachrichten öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Ladungsfrist keine Einwände erhoben wurden.

Das Jugendparlament war beschlussfähig. Die Verhandlungen fanden in einer öffentlichen Sitzung statt.

<u>Tagesordnung:</u>

- I. Unter Leitung der Vorsitzenden des Jugendparlaments
- Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 3. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
- 4. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Erledigung der Tagesordnung:

211 1

Die Vorsitzende des Jugendparlaments, Maja Köhler, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Von 15 gewählten Vertreterinnen und Vertretern waren 15 erschienen.

zu 2

Zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung gab es keine Einwendungen.

zu 3

Allgemein:

Maja Köhler regte zu Beginn nächsten Jahres eine Jugendbegegnung mit Jugendlichen aus den Partnerstädten an. Die Jugendbegegnung könnte im April oder Mai des nächsten Jahres stattfinden.

Dieser Vorschlag wurde von den Jugendlichen sehr positiv entgegengenommen.

Bürgermeister Dieter Kolb findet den Vorschlag ebenfalls sehr gut. Die Jugendbegegnung könnte in der Partnerstadt Plesná stattfinden. Ein verlängertes Wochenende könnte für die Fahrt genutzt werden, so Bürgermeister Kolb.

Anschließend wurde über Organisatorisches zur Jugendbegegnung gesprochen.

Folgendes Organisationsteam hat sich gebildet:

Maja Köhler, Franziska Auth, Maurice Gruss, Luis Bär und Jonas Stolz (nicht Mitglied des aktuellen Jugendparlaments)

Vorschläge zur Gestaltung der Fahrt waren unter anderem:

- die Veranstaltung eines gemeinsamen Fußball- oder Volleyballspiels
- die Jugendlichen erzählen über ihre unterschiedlichen Kulturen und Lebensweisen
- ein gegenseitiger Austausch

Die Vereinsförderung der Gemeinde wurde geändert und die Jugendarbeit soll somit noch mehr unterstützt und gefördert werden, so Alfons Schäfer. Außerdem betonte Herr Schäfer, dass sich die Jugendli-

chen bei Anliegen natürlich auch an Mitglieder der Gemeindevertretung oder an die Ortsbeiräte wenden können.

Bürgermeister Dieter Kolb betonte, dass dieses Jahr einige Anliegen des Jugendparlaments umgesetzt wurden.

Der Jugendraum Löschenrod ist ein Vorzeige-Jugendraum, es gibt kaum Beschwerden, was auch ein großer Verdienst von Lydia Heil ist, so Kolb. In 2019 finden die Neuwahlen des Jugendparlaments statt. Zum Abschluss des Jahres fand ein gemeinsames Pizzaessen statt. Büchenberg:

1. Luis Bär fragte an, wann die Maßnahmen für den Jugendraum Büchenberg anlaufen.

Bürgermeister Kolb entgegnete, dass die Maßnahmen zeitnah in 2019 anlaufen werden.

Löschenrod:

- 1. Jonas Köhler fragte nochmal wegen der Parksituation vor der Pizzeria in Löschenrod an. Die Autos parken teils auf dem Gehweg und beschränken die Durchfahrt der Straße.
- 2. Die Musikanlage für den Jugendraum Löschenrod kann beschafft werden.
- 3. Außerdem machte Frau Schütt den Vorschlag, dass das Außengelände des Jugendraums und somit auch die Feuerwehr stärker beleuchtet werden sollen, um Sicherheit zu gewährleisten und Gefahrenstellen zu verringern.

Eichenzell:

 Im Eichenzeller Jugendraum sind teils Einrichtungsstücke durch den Wasserschaden beschädigt und die Fliesen verschieben sich. Die nächste Sitzung findet, am Dienstag, 12.02.2019 um 18.30 Uhr statt. Genaueres zum Sitzungsort wird in der Einladung bekanntgegeben.

> Maja Köhler Vorsitzende

Jana Farnung Schriftführerin

Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes "Hohe Rhön"

Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 17. Dezember 2018 im Bürgerhaus Ebersburg-Schmalnau

Anwesend waren:

Vertreter der Verbandsversammlung:

Andreas Zeller, Ebersburg

Thomas Keidel, Ehrenberg

Sebastian Vey, Stellvertreter für Thorsten Breunig, Ehrenberg

Johannes Link, Eichenzell

Klaus Keidel, Gersfeld

Waldemar Niebling, Gersfeld

Martin Guthermuth, Gersfeld

Oliver Schaub, Hilders

Ottmar Seng, Hilders

Simon Bleuel, Hofbieber

Daniel Müglich, Hofbieber

Alfred Heller, Poppenhausen Jürgen Müller, Poppenhausen

Uwe Kirchner, Tann

Andrea Willing, Stellvertreterin für Reiner Jörges, Tann

entschuldigt fehlten:

Stefan Reinhard, Hofbieber

Mitglieder des Verbandsvorstandes:

Verbandsvorsitzende Bürgermeisterin Brigitte Kram, Ebersburg

Bürgermeister Markus Röder, Hofbieber

Bürgermeister Thomas Schreiner, Ehrenberg

Bürgermeister Dieter Kolb, Eichenzell

Bürgermeister Manfred Helfrich Poppenhausen

entschuldigt fehlten:

Bürgermeister Hubert Blum, Hilders Bürgermeister Mario Dänner, Tann Bürgermeister Steffen Korell, Gersfeld

Fortsetzung auf Seite 6



Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.

Gemeindeverwaltung

Schlossgasse 4 36124 Eichenzell Tel: (06659) 979-0 Fax: (06659) 979-39

E-Mail: gemeinde@eichenzell.de Internet: www.eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8-12 Uhr Mo., Di., Do. 14-16 Uhr Mi.14-18.30 Uhr

Bürgerbüro

Melde- und Passwesen, Sozialangelegenheiten, Einbürgerungen Gerlinde Schnopp (Leiterin) 979-40 gerlinde.schnopp@eichenzell.de

Melde- und Passwesen, Vereinsangelegenheiten

Lisa-Marie Mönch 979-41

lisa-marie.moench@eichenzellde

Melde- und Passwesen, Sekretariat Sarah Stidronski 979-0

sarah.stidronski@eichenzellde

Melde- und Passwesen Katja Bolz

katja.bolz@eichenzell.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8-16 Uhr, Mi. 8-18.30 Uhr,

Fr. 8-12 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

979-42

979-66

Bürgermeister

Dieter Kolb 979-21 dieter.kolb@eichenzell.de

Sekretariat

Eichenzeller Nachrichten, Öffentlichkeitsarbeit 979-22 Sabrina Gärtner sabrina.gaertner@eichenzell.de

Standesamt und Friedhofswesen

Geburten, Heirat, Sterbefälle, Friedhofswesen 979-44 Daniel Vey daniel.vey@eichenzell.de

Gewerbe-, Straßenverkehrs- und Ordnungsrecht

979-88 ordnungsamt@eichenzell.de 979-87 Thomas Gernhardt ordnungsamt@eichenzell.de

Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Kulturprogramm, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil, Rentenangelegenheiten, Neuland Stiftung 979-43 Hildegard Weber hildegard.weber@eichenzell.de

Haupt- und Personalamt Feuerwehr- und Wahlangelegenheiten, Personal- und Versicherungswesen Marco Schlender (Hauptamtsleiter)

marco.schlender@eichenzell.de 979-47 rebecca.witzel@eichenzell.de Personalangelegenheiten, Wahlen Angelika Hasenauer 979-23 angelika.hasenauer@eichenzell.de Kindergarten- und Personalangelegenheiten

Gemeindekasse

edith.matzunsky@eichenzell.de

martina.stidronski@eichenzell.de

Edith Matzunsky

Zahlungsverkehr Mark Bagus 979-28 mark.bagus@eichenzell.de Martina Stidronski 979-29

Finanz- und Steuerverwaltung

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung Simon Herr (Leiter der Finanzabteilung) 979-27 simon.herr@eichenzell.de Gewerbesteuer, Kindergartenabrechnung, Allgemeine Finanzverwaltung

Jaqueline Hagemann 979-46

jaqueline.hagemann@eichenzell.de

Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Abfallangelegenheiten Renate Pfort 979-26 renate.pfort@eichenzell.de

IT-Administration Benjamin Günder 979-50

benjamin.guender@eichenzell.de

Wertstoffhof Eichenzell

Di. 14-16 Uhr (ganzjährig), Do. 14-16 Uhr (Nov. bis März) Sa. 10-12 Uhr (ganzjährig), Do. 16-18 Uhr (April bis Okt.) Tel. (0 66 59) 979-26 (während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung)

Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Schlossgasse 7a)

Grundstücksangelegenheiten / Allgemeine Bauverwaltung Nico Schleicher (Bauamtsleiter) 979-65 nico.schleicher@eichenzell.de Bautechnik / Hoch- u. Tiefbau Dieter Seuring 979-62 dieter.seuring@eichenzell.de Bautechnik / Tiefbau Martin Dorn 979-61 martin.dorn@eichenzell.de Bauplanung / Bauantragsbearbeitung 979-60 Lothar Klingebiel lothar.klingebiel@eichenzell.de Allgemeine Bauverwaltung, Liegenschaften

Silvia Barth silvia.barth@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Grundstücksangelegenheiten Julia Gavos 979-63 julia.gavos@eichenzell.de

Bauhof

979-25

979-24

Christoph Günther (Vorarbeiter) 61 85 97 bauhof@eichenzell.de



Ordnungsbehördenbezir	k				
Verkehrs- u. Gefahrengutüberwachung	_		kita.gaensebluemchen@eichenzell.de		
Reinhold Eichhorn (Leiter)	979-81	Welkers, Kleine Fro Kleine Wanne 1-3	eunde	Tel. (0 66 59) 44 07	
reinhold.eichhom@eichenzell.de		kita.kleinefreunde@	Deichenzell.de		
Thomas Gernhardt	979-87	Büchenberg, St. Ja		Tel. (0 66 56) 83 83	
thomas.gemhardt@eichenzell.de Harald Hergenhan	979-80	Kalbachstr. 2	KODUS	ier (0 00 30) 03 03	
harald.hergenhan@eichenzell.de	375-60		chenberg@kita.bistum-fulo	da.de	
Heike Laibold	979-85		-		
heike.laibold@eichenzell.de		▶ Tagesmütte	er		
Andreas Saß	979-82	Eichenzell			
andreas.sass@eichenzell.de	070.95	Elke Jestädt		Tel. (0170) 465 25 44	
Anne Schmuck anne.schmuck@eichenzell.de	979-86	Sabine Tauchel Büchenberg/Zillbac	to .	Tel. (0 66 59) 35 95	
Steve Taubert	979-83	Claudia Baus	<u> </u>	Tel. (0 66 56) 27 50 00	
steve.taubert@eichenzell.de	313 32	Ramona Brähler		Tel. (0151) 64 50 34 99	
▶ Ortsgericht		Clara Lerch		Tel. (0157) 58 84 77 12	
		Kerzell	T 1 (0.55 FO) 37		
Ortsgerichtsvorsteher Matthias Dente	Tel (0 66 59) 91 99 62	Monika Witzel	Tel. (0 66 59) 37	37 oder (0170) 519 81 29	
Rennsteigweg 12, Eichenzell	161 (0 00 33) 31 33 02	<u>Löschenrod</u> Maria Isabel Men	idez	Tel. (0 66 59) 915 00 56	
matthiasdente@t-online.de		Sonja Place-Plapp		Tel. (0 66 59) 91 58 88	
Stellvertreter		Lütter			
Ewald Hohmann	Tel. (0 66 56) 85 95	Petra Gutermuth		Tel. (0 66 56) 85 09	
Strehlhofweg 12, Lütter		<u>Rönshausen</u>		T I (0.55 FO) 45 40	
Sprechzeiten:	Mi. 17–18 Uhr	Lubow Liefke Rothemann		Tel. (0 66 59) 46 10	
im Sitzungszimmer Schlösschen Eicher (in dringenden Fällen auch außerhalb (Heike Sauer		Tel. (0 66 59) 98 78 90	
-	der Sprechzeiten)	Welkers		(0 00 00) 20 70 00	
Schiedsmann		Petra Hardt		Tel. (0 66 59) 54 19 19	
Stefan Merten	Tel. privat (0 66 59) 984 99 78	Gudrun Spors	Tel. (0 66 59) 31	46 oder (0170) 830 09 92	
Wasserkuppenstraße 8, Rothemann	(Sprechzeiten nur nach	Ingrid Wohlerdt		Tel. (0 66 59) 54 19 57	
schiedsmann@stefan-merten.de Stellvertreter	vorheriger Vereinbarung)	▶ Abwasserverband "Oberes Fuldatal" Eichenzell			
Joachim Ofenstein			Gersfelder Straße 7, 36124 Eichenzell		
Maulkuppenstraße 7, Rothemann	101. (0132) 34 20 32 42		E-Mail: info@avof.de , Internet: www.avof.de		
schiedsmann-eichenzell@ofenstein.de		Verwaltung	ac, memer minarouse	Tel. (0 66 59) 9 71-0	
▶ Kindertagesstätten		_		Fax (0 66 59) 9 71-22	
_		In dringenden Notf	ällen nach Dienstschluss:	Tel. (0 66 59) 9 71-12	
Gemeindliche Kindertagesstätten Eichenzell, Sternschnuppe	Tel (0 66 59) 31 28			(Rufweiterleitung)	
Akazienweg 18	iet (0 00 33) 31 20	Kläranlage Löscher Klärwärter:		Tel. (0 66 59) 31 71	
kita.sternschnuppe@eichenzell.de			MODIF	Telefon (0170) 2 43 03 75	
Eichenzell, Generationenhaus Kita R	iedrainmäuse	Klåranlage Ried		Tel. (0 66 56) 91 90 03 Fax (0 66 56) 91 90 05	
Am Riedrain 11	Tel (0 66 59) 61 99 72	Klärwärter:	Mobi	l-Telefon (0175) 356 34 76	
kita.generationenhaus@eichenzell.de		Klāranlage Thalau		Tel. (0 66 56) 91 15 76	
Kerzell, Regenbogen	Tel (0 66 59) 32 21	Klårwärter:	Mobil	Telefon (0175) 3 56 34 76	
Sebastianstr. 5		Sprechzeiten: Mo., Di. und Do. 9-12 Uhr und 14-16 Uhr,			
kita.regenbogen@eichenzell.de	T-1 (0.55 FO) 14.73	Mi. 9–12 Uhr und 14–18.30 Uhr, Fr. 9–12 Uhr			
Löschenrod, Spatzennest Mainstr. 7	Tel (0 66 59) 14 73				
kita.spatzennest@eichenzell.de		Ortsvorstel	ner		
Lütter, Fliegenpilz	Tel (0 66 56) 12 03	Eichenzell	Gerhard Dehler	Tel. (0 66 59) 41 43	
Strehlhofweg 3-5	(0 00 00) 00	Büchenberg Döllbach	Hubert Aha Markus Both	Tel. (0 66 56) 88 65	
kita.fliegenpilz@eichenzell.de		Kerzell	Markus Roth Steffen Reith	Tel. (0 66 56) 91 89 70 Tel. (0171) 671 82 12	
Rönshausen, Schneckenhaus	Tel (0 66 59) 23 21	Löschenrod	Holger Breithecker	Tel. (0 66 59) 54 17 77	
Rönshausener Str. 31		Lütter	Johannes Link	Tel. (0 66 56) 85 85	
kita.schneckenhaus@eichenzell.de		Rönshausen	Erhard Kiszner	Tel. (0 66 59) 35 22	

Tel (0 66 59) 25 10

Rothemann

Welkers

Rothemann, Gänseblümchen

Pappelallee 1

Tel. (0151) 15 53 02 41

Tel. (0 66 59) 61 98 82

Oskar Kanne

Andreas Klimesch

Verbandsverwaltung: Geschäftsführerin Heike Baumgarten <u>Tagesordnung:</u>

- Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung
- Änderung Verbandssatzung aufgrund Ausscheiden von drei Mitgliedskommunen
- 3. Ausscheiden von drei Verbandskommunen
- 4. Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Ottmar Seng, eröffnete um 20.00 Uhr die Sitzung der Verbandsversammlung des Feldwegeund Grabenunterhaltungsverbandes "Hohe Rhön" und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist und gegen die Einladung keine Bedenken erhoben wurden. Auch gegen das Protokoll der letzten Verbandsversammlung wurden keine Einwände erhoben.

TOP 2 Änderung Verbandssatzung aufgrund Ausscheiden von drei Mitgliedskommunen

Die Verbandsversammlung nimmt das Schreiben der Kommunalaufsicht betreffend Änderung der Verbandssatzung und die Kündigung von drei Verbandskommunen zur Kenntnis. Auf dieser Grundlage beschließt die Verbandsversammlung folgendes:

Artikel 1

§ 2 "Mitglieder" wird in Absatz 1 wie folgt gefasst:

(1) Die Mitgliedschaft der nachstehenden Gemeinden erstreckt sich ab 01.01.2019 auf folgende Gemarkungsflächen:

- a) Die Gemeinde Ebersburg mit den gesamten Gemarkungen
- b) Die Stadt Gersfeld mit den gesamten Gemarkungen
- c) Die Gemeinde Hilders mit den gesamten Gemarkungen
- d) Die Stadt Tann mit den gesamten Gemarkungen
- e) Die Gemeinde Ehrenberg mit den gesamten Gemarkungen

Artikel 2

§ 6 "Zusammensetzung und Wahl der Verbandsversammlung" erhält in Absatz 1 folgende Fassung:

(1) Die Verbandsversammlung besteht ab dem 01.01.2019 aus 10 gewählten Vertretern der Verbandsmitglieder. Für je angefangene 4.000 ha ist ein Vertreter zu wählen.

Artikel 3

§ 20 "Öffentliche Bekanntmachung" erhält in Absatz 1 folgende Fas-

(1) Die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen, Verordnungen, Beschlüssen, Hinweisen und Mitteilungen sowie Genehmigungen, die im Zusammenhang mit Rechtssetzungsverfahren oder zur Begründung von Ansprüchen erforderlich sind, sowie alle übrigen Bekanntmachungen erfolgen durch Veröffentlichung in den Wochenzeitungen:

Ebersburger Nachrichten Gersfelder Rhönbote Hilderser Blättchen Tanner Stadtanzeiger Ulstertal Bote /Ehrenberg

Die öffentliche Bekanntmachung ist mit dem Ablauf des Tages vollendet, an dem die letzte Wochenzeitung mit der Bekanntmachung erscheint, soweit nichts anderes bestimmt ist.

Artikel 4

Die Änderung der Satzung tritt zum 01.01.2019 in Kraft. Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

TOP 3

Ausscheiden von drei Verbandskommunen

Die Verbandsversammlung nimmt das Schreiben der Kommunalaufsicht vom 29.11.2018 zur Kenntnis, wonach dem Begehren auf Genehmigung einer Kündigung der Kommunen Eichenzell, Hofbieber und Poppenhausen aus wichtigem Grund gem. § 21 der Verbandssatzung nicht entsprochen werden kann. Dies wird damit begründet, dass ein wichtiger Grund nur dann vorliegt, wenn dem kündigenden Teil unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht zugemutet werden kann. Dies liegt nach Auffassung der Kommunalaufsicht nicht vor.

Nach § 21 KGG in Verbindung mit § 23 der Verbandssatzung ist jedoch ein Ausscheiden der drei Kommunen aus dem Verband möglich.

Die Schreiben der drei Kommunen aus dem ersten Halbjahr 2017 können als solchen Antrag gewertet werden.

Die Verbandsversammlung stimmt auf dieser Grundlage dem Ausscheiden der Gemeinde Eichenzell (nur mit der Gemarkung Lütter), der Gemeinde Hofbieber und der Gemeinde Poppenhausen zum 31.12.2018 zu.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

TOP 5

Verschiedenes

Frau Baumgarten verteilt eine Übersicht zu den Erträgen des Verbandes 2018 mit Vergleich zu den Erträgen der letzten fünf Jahre. Hieraus ist ersichtlich, dass der Verband im Jahr 2018 bedeutend mehr Aufträge erhalten und somit mehr Erträge erwirtschaftet hat als in den Vorjahren.

Sitzungsende: 20.15 Uhr

Ottmar Seng Vorsitzender der Verbandsversammlung Baumgarten Schriftführerin

Tierseuchen-Satzung

Satzung über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen sowie über die Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 5 Abs. 2, 4, 5 und 6 und des § 12 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (HAGTierGesG) sowie des § 8 Abs. 3 und 4 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (HAGTierNebG), jeweils in der Fassung vom 14. Dezember 2010, zuletzt geändert durch Artikel 3 des HAGTierNebG vom 23. Juli 2015 sowie durch Artikel 5 HAGTierGesG vom 22. August 2018, hat der Verwaltungsrat der Hessischen Tierseuchenkasse folgende Satzung beschlossen:

§ 1

- (1) Für die Berechnung der Beiträge sowie der Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren ist maßgebend, wie viele Tiere am Tag der von der Tierseuchenkasse durchgeführten amtlichen Erhebung vorhanden waren.
- (2) Zum Stichtag der amtlichen Erhebung wird der 01.01.2019 bestimmt
- (3) Halter von Einhufern, Schafen, Schweinen, Ziegen, Bienen, Geflügel und Gehegewild, die diese Tiere im Lande Hessen halten, sind verpflichtet
- a) der Tierseuchenkasse Name, Anschrift sowie die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere -nach Tierarten gegliedert- innerhalb von 2 Wochen nach dem Stichtag mitzuteilen. Die Meldung ist entweder auf dem von der Tierseuchenkasse ausgegebenen amtlichen Erhebungsbogen oder per Internet unter www.hessischetierseuchenkasse.de vorzunehmen.
- schriftlich oder online bei der Hessischen Tierseuchenkasse, Mainzer Str. 17, 65185 Wiesbaden oder unter www.hessischetierseuchenkasse.de ihre Tierhaltung anzuzeigen, wenn sie bis zum 10.01.2019 keinen Meldebogen erhalten haben.
- (4) Viehhändler melden 4 v.H. der Anzahl der im Vorjahr umgesetzten Tiere als den für die Berechnung der Beiträge maßgebenden Tierbestand
- (5) Die Berechnung der Beiträge sowie der Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren erfolgt aufgrund der Angaben des Tierhalters.

Tierhalter ist diejenige Person, die ein Tier hält, betreut oder zu betreuen hat, mithin also die tatsächliche Verfügungsgewalt über ein Tier hat.

(6) Liegt der Tierseuchenkasse bis zum 15.02.2019 keine Tierbestandsmeldung für das Beitragsjahr vor, so kann der Tierbestand des Vorjahres oder der jeweiligen Datenbank Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) für die Beitragsveranlagung zugrunde gelegt werden.

Die der Tierseuchenkasse durch Fristversäumnisse von Tierhaltern im Melde- und Erhebungsverfahren entstehenden Kosten werden dem Tierhalter auferlegt.

- (7) Der Tierseuchenkasse ist weiterhin zum Zwecke der Veranlagung unverzüglich mitzuteilen, wenn nach dem Stichtag
- sich die Zahl der Tiere einer Tierart um mehr als 10 vom Hundert, mindestens jedoch 5 Tiere, erhöht,
- b). ein Tierbestand neu begründet wird oder

- c) Tiere einer anderen Art in den Bestand aufgenommen werden. Die Veranlagung aus der Nachmeldung erfolgt anteilmäßig ab dem Monat, in dem die Veränderung eintritt.
- (8) Halter von Rindern melden ihre Rinder zum Stichtag sowie bei Bestandsveränderungen nicht. Die Bestandszahlen der rinderhaltenden Betriebe am Stichtag sowie die Bestandsveränderungen übernimmt die Tierseuchenkasse aus der Datenbank Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT)
- (9) Für die in Hessen wohnhaften Mitglieder des Landesverbandes Hessischer Imker e.V. (LHI) wird die Zahl der Bienenvölker durch den LHI erfasst und gemeldet.
- (10) Wird die Haltung einer Tierart zwischen zwei Stichtagen auf Dauer (mindestens zwölf Monate) aufgegeben, so endet auf schriftlichen Antrag des Tierhalters die Beitragspflicht mit dem Ende des Monats, in dem der Antrag bei der Tierseuchenkasse eingeht. Der Antrag muss
- auch Angaben über den Verbleib der Tiere enthalten. Bei Beträgen unter 5 € oder wenn die Beiträge durch Leistungen aufgebraucht sind, unterbleibt eine anteilige Rückerstattung.
- (11) Von der Erhebung von Beiträgen kann abgesehen werden, wenn die Tiere nur vorübergehend oder saisonal in Hessen gehalten werden und der Tierhalter nachweislich seiner Melde- und Beitragspflicht in einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des deutschen Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2019 nachgekommen ist. Tierhalter haben in diesem Fall für die Tiere, einschließlich deren Nachzucht, keinen Anspruch auf freiwillige Leistungen der Hessischen Tierseuchenkasse.

§ 2

(1) Die Tierseuchenkassenbeiträge sowie die Kostenanteile für die Beseitigung von Falltieren werden wie folgt festgesetzt:

1.	Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel)		6. Bienen und Hummeln je Volk	ausgesetzt
	 a) Beitrag je Tier 	0,36 €		
	b) Kostenanteil je Tier	1,64 €	7. Geflügel	
2.	Rinder (einschl. Bisons, Wisente und Wasserbüffel)		a) Beitrag je Bestand b) Beitrag je Tier für	10,00 €
	a) Beitrag je Tier	4,14 €	7.1 Legehennen	0,05 €
	b) Kostenanteil je Tier	1,86 €	7.2 Masthühner	0,015 €
3.	Schafe		7.3 Pulen	0,12 €
3.1. unter 9 Monate alt			7.4 Gänse	0,09 €
	a) Beitrag je Tier	0,07 €	7.5 Enten je Tier	0,06 €
	b) Kostenanteil je Tier	0,56 €	7.6 Laufvögel (Strauße, Emus u. Nandus)	0,50 €
3.2 über 9 Monate alt			7.7 Fasanen, Perl-/Rebhühner, Wachteln, Tauben	0,03 €
	a) Beitrag je Tier	0,26 €		
_	b) Kostenanteil je Tier	0,99 €	8. Süßwasserfische	ausgesetzt
4.	Schweine			
4.1 Ferkel (bis 30 kg Lebendgewicht)			9. Gehegewild	
	 a) Beitrag je Tier 	0,08 €	9.1 unter 12 Monate alt	
	b) Kostenanteil je Tier	0,42 €	a) Beitrag je Tier	beitragsfrei
4.2	Schweine a) Beitrag je Tier	0,25 €	9.2 über 12 Monate alt	
	b) Kostenanteil je Tier	0,80 €	a) Beitrag je Tier	1,00 €
5.	Ziegen			0.5000000
5.1.	unter 9 Monate alt		10. Mindestbeitrag je Bescheid	
	a) Beitrag je Tier	beitragsfrei		
	b) Kostenanteil je Tier	0,00 €	für Tierhalter	5,00 €
5.2	über 9 Monate alt	800-000	CARLINGONS, JOSTON SQUARES	2002/355 200
	a) Beitrag je Tier 1,79		für Viehhändler	50,00 €
	b) Kostenanteil je Tier	1,51 €		

- (2) Gemäß § 5 Abs.4 HAGTierGesG wird für Bienen und Süßwasserfische die Erhebung von Beiträgen ausgesetzt.
- (3) Die Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren wird zusammen mit den Beiträgen erhoben.
- Eine Verrechnung erfolgt verursachergerecht mit den tatsächlich angefallenen Kostenanteilen bei den jeweiligen Tierhaltern im Wirtschaftsjahr mit der Beitragsforderung für das Jahr 2020. Sollte eine Verrechnung nicht möglich sein, erfolgt keine Nachforderung bzw. Rückvergütung -im Beitragsjahr- bei Beträgen unter 5 €.
- (4) Die Kosten für die Entfernung von Falltieren zum Zwecke der Sektion werden nach VO (EU) Nr. 702/2014 Artikel 27 Nr. 1c zu 100 % von der Hessischen Tierseuchenkasse getragen und gem. § 8 HAGTier-NebG abgerechnet.
- (5) Für die Tierarten Ziegen (unter 9 Monate alt), Geflügel und Gehegewild wird keine Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren erhoben. Die angefallenen Kosten für die Beseitigung von Falltieren werden -nach Abschluss des Wirtschaftsjahres- mit den jeweiligen Verursachern- vollständig abgerechnet.

(6) Der Tierhalter ist an den Kosten der in Anspruch genommenen Leistungen der Tierkennzeichnung nach VO (EU) Nr. 702/2014 Artikel 14, Nr. 3a zu beteiligen.

Den Eigenanteil des Tierhalters rechnet die Tierseuchenkasse einmal jährlich mit dem Tierhalter ab.

(7) Der Beitragssatz für Viehhändler beträgt 10 % des Beitragssatzes der jeweiligen Tierart.

ξ3

Für Tiere, die dem Bund oder einem Bundesland gehören sowie für Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt ist, werden keine Beiträge erhoben.

§ 4

Die Beiträge an die Tierseuchenkasse werden mit Zugang des Bescheides fällig. Die Zahlungsfrist beträgt zwei Wochen.

(1) Der Anspruch auf eine Leistung der Tierseuchenkasse entfällt, wenn schuldhaft fehlerhafte oder verspätete Angaben gemacht oder Angaben unterlassen werden die nach § 1 vorgeschrieben sind, die Beitragspflicht nach § 2 nicht erfüllt wird, insbesondere die Beiträge

nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig gezahlt worden sind. § 18 Abs. 1 und 2 des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung vom 22. Mai 2013 (BGBl. Teil I, Nr. 25, S. 1324) bleiben hiervon unberührt. (2) Ein schuldhafter Verstoß gegen die Melde- und Beitragspflicht zur Tierseuchenkasse liegt auch dann vor, wenn Fehler bei der Meldung zum Stichtag nicht spätestens zwei Monate vor dem Schadensfall berichtigt und die dann fälligen zusätzlichen Beiträge nicht innerhalb von zwei Wochen nach der Zustellung der entsprechenden Beitragsbescheide entrichtet worden sind.

(3) Eine Aufrechnung von Leistungsansprüchen des Tierhalters gegen Beitragsforderungen der Tierseuchenkasse wird ausgeschlossen. (4) Für zusätzlich notwendigen Personal- und Sachaufwand durch schuldhaft nicht fristgerecht erfolgte Meldung des Tierbestands wird von dem jeweiligen Tierhalter eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10,00 € erhoben.

Die Satzung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft. Wiesbaden, 31.10.2018

> Der Vorsitzende des Verwaltungsrates der Hessischen Tierseuchenkasse Karsten Schmal

Aus dem Rathaus

Gemeindeverwaltung und Bürgerbüro geschlossen

Die Gemeindeverwaltung und das Bürgerbüro sind am Montag, 31.12.2018 (Silvester) geschlossen.

Pässe und Ausweise

Bei der Gemeindeverwaltung Eichenzell sind Personalausweise, die bis zum 12.12.2018 und Reisepässe, die bis zum 28.11.2018 bean-

tragt wurden, eingetroffen. Die Ausweisdokumente können während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Eichenzell abgeholt werden. Bitte bringen Sie die alten Ausweisdokumente – falls noch nicht abgegeben - beim Abholen mit.



Fundsachen

Im Fundbüro der Gemeinde Eichenzell sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln
- Sweatjacke Adidas

Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell, (Bürgerbüro/Fundbüro).

Auskünfte zu den Fundsachen unter Telefon 06659/979-41.

Ehe- und Altersjubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren vom 13.12.2018 bis 19.12.2018

75. Geburtstag

Christa Schwartz, Löschenrod Rosa Maria Schad, Eichenzell Joachim Schmiedel, Löschenrod

90. Geburtstag

Maria Stephan, Rothemann

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Eichenzell wünscht allen Geburtstagskindern viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



Sie engagieren sich in einem Verein? Sie möchten Terminankündigungen und Berichte veröffentlichen?

Melden Sie sich für die Nutzung unseres Webportals an! gemeinde@eichenzeller-nachrichten.de

Straßenbeleuchtung defekt?

Mit über 30.000 Straßenleuchten bringt die RhönEnergie Fulda Licht in die Nacht. Wir sind für Sie ganz einfach unter www.re-fd.de/kommunen/strassenbeleuchtung, über die Homepage Ihrer Gemeinde oder über die Straßenleuchten-Hotline 0800 0661 300, gebührenfrei, versteht sich.

Wir sorgen für Licht in der Region!

Impressum

Die Amtlichen Bekanntmachungen und Nachrichten der Gemeinde Eichenzell erscheinen wöchentlich in einer Auflage von 5.390 Exemplaren. Sie werden Innerhalb des Verbreitungsgebietes kostenios an jeden Haushalt zugestellt.

Herausgeber:

Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell (V.I.S.d.P.) Telefon (0 66 59) 97 90, Telefax (0 66 59) 97 99 39, E-Mail: gemeinde@eichenzell.de, www.eichenzeller-nachrichten.de

MGV Medlengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Verlagsleitung:

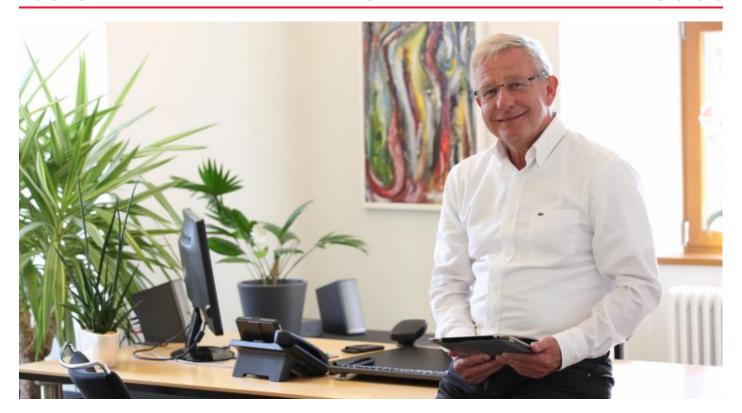
Anzeigen:

Helene Wenz, Telefon (06 61) 280 661 Ingo Wassenhoven, Telefon (06 61) 280 201 (Ltg.) E-Mail: gewerbeanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de

ColdsetInnovation GmbH & Co. KG, Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Zustellung:

MLH Medienlogistik Hessen GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8,



Rück- und Ausblick von Bürgermeister Dieter Kolb

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in wenigen Tagen geht das Jahr 2018 zu Ende, was ich für einen kurzen Rückblick und auch einen Ausblick auf das neue Jahr zum Anlass nehme.

Das Jahr 2018 war nach 2017 wieder ein gutes Jahr für unsere Gemeinde. Höhere Steuereinnahmen insbesondere aus der Gewerbesteuer haben uns gut getan. Dies zeigt wie wichtig unsere Gewerbegebiete für uns sind. Es werden nicht nur heimatnahe Arbeitsplätze geschaffen, sondern wir haben auch einen größeren finanziellen Spielraum. Wir konnten dadurch unseren in den letzten Jahren in zeitweise bis 2,5 Mio. Euro in Anspruch genommenen Kassenkredit vollständig abbauen und zudem noch Rücklagen bilden.

Wir haben auch wieder viel investiert: in unsere Kindertagesstätten, bei den Feuerwehren, in neue Baugebiete und vieles mehr.

Auch bei den Gebühren für die Betreuung der Kinder hat sich einiges getan. Aufgrund einer Initiative des Landes Hessen ist die Betreuung in den Kindertagesstätten für bis zu 6 Stunden von Kindern ab 3 Jahren bis zur Einschulung seit diesem Jahr gebührenfrei. Die Kosten für einen Ganztagesplatz wurden deshalb auf 20 Euro pro Monat gesenkt. Für Geschwisterkinder und Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung werden keine Gebühren erhoben.

Ein besonderes Projekt war die Neufassung der Vereinsförderung in der Gemeinde Eichenzell. Hier wurde eine grundlegende Änderung in Angriff genommen. Zunächst wurden die vor dreißig Jahren festgelegten Fördersätze deutlich erhöht.

Weiterhin bekommen unserer Vereine zukünftig einen besonderen Beitrag für ihre Jugendarbeit, indem Vereinsmitglieder unter 18 Jahren besonders gefördert werden. Grundlegend neu ist die Beteiligung der Gemeinde an den Verbrauchskosten der Vereinsheime. Dies gibt es so in keiner anderen Gemeinde im Landkreis Fulda. Die hierdurch erreichte finanzielle Entlastung fördert sicher die Motivation, sich in Vereinen zu engagieren und ist zugleich eine Stärkung des Ehrenamtes.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen, die sich im vergangenen Jahr wieder ehrenamtlich für unsere Vereine und Organisationen engagiert haben und für unser Gemeinwesen sehr wertvolle Arbeit geleistet haben.

Auch für das nächste Jahr haben wir uns einiges vorgenommen: Das größte Projekt mit einem Investitionsvolumen von über 2 Mio. Euro ist der Neubau des Feuerwehrhauses in Büchenberg und die damit verbundene Sanierung des alten Teiles des Bürgerhauses.

Ein weiteres großes Projekt ist die Neugestaltung und Belebung des Ortskernes von Eichenzell. Das Ehrenmal soll künftig am alten Friedhof seinen Platz finden und der Schlossgarten umgestaltet werden. Zur Belebung des Ortskernes dürfte auch der Bau des sogenannten Gucke-Viertels durch private Investoren führen, nachdem die Gemeindevertretung diesen nach einem Investorenwettbewerb den Zuschlag erteilt hat.

Im Investitionsplan wurden für die nächsten Jahre weitere größere Bauvorhaben festgelegt wie beispielsweise der Bühnenanbau für das Bürgerhaus Kerzell, das Feuerwehrhaus Löschenrod, die Sanierung der Alten Schule in Rothemann und manches mehr.

Ich komme nochmal zurück auf unsere Gewerbegebiete. Wir haben mittlerweile kaum noch Möglichkeiten, neue Gebiete zu erschließen. Die Gemeindevertretung hat deshalb vor ein paar Jahren beschlossen, dass wir möglichst brach liegendes Gelände beispielsweise im Industriepark Rhön von den Firmen zurückkaufen, neu erschließen und dann vermarkten.

Damit sind wir mittlerweile sehr erfolgreich. Ein erstes Gebiet im Industriepark Rhön wurde erschlossen und die ersten Firmen angesiedelt. Das ganze geschieht, ohne zusätzlichen Flächenverbrauch und ohne, dass in der Landschaft ein Baum gefällt werden muss.

Nachdem ein tragbarer Kompromiss für die Umsiedelung der Firma Weider vom jetzigen Standort unter Aufsplittung des Betriebes mit Betriebsgelände "Im Oberfeld" und den Brecher "Am Munkefeld" gefunden wurde, kommt es nun darauf an, diese Maßnahme zügig umzusetzen, damit die im Industriepark Rhön frei werdenden Flächen neu vermarktet werden können. Damit werden auch für die dort ansässigen erfolgreichen Firmen Wassermann und Novotex dringend benötigte Erweiterungsmöglichkeiten geschaffen.

Meine Ausführungen zeigen, dass sich Eichenzell gut entwickelt und sich viel Positives tut.

Ich bedanke mich bei allen Kommunalpolitikern in den kommunalen Gremien, die durch ihre Beschlüsse und konstruktive Zusammenarbeit dies alles ermöglicht haben.

Danke sage ich auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die Beschlüsse umsetzen, und die trotz mancher Anfeindungen und zusätzlicher Arbeit durch umfangreiche Stellungnahmen zu Beschwerden bei der Kommunalaufsicht, Gerichtsverfahren und Akteneinsichtsausschüssen immer motiviert sind und sehr gute Arbeit leisten. Gemeinsam werden wir auch im nächsten Jahr unsere Gemeinde voranbringen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen alles Gute für 2019, vor allem Gesundheit. Ich freue mich auf neue Begegnungen im kommenden Jahr.

Dieles Uses

Aus der Bauabteilung wird berichtet...

Aktuelle Baumaßnahmen im Gemeindegebiet Eichenzell

Fußwegerneuerung

Die Fußwegverbindung Fasaneriestraße/Buchenweg/Ahornweg in Eichenzell erscheint in einer neuen Optik. Die brüchige Asphaltoberfläche wurde durch Pflaster ersetzt. Die Kosten hierzu belaufen sich auf ca. 40.000 Euro.



Verbesserter Fußweg in Eichenzell

Außengebietsentwässerung Melterser Berg

Im Laufe des Jahres hat es bei zwei stärkeren Regenereignissen Probleme in Bezug auf die Entwässerung des Außengebietes oberhalb der Neubaugebiete "Kornblumenweg" in Rönshausen gegeben. Nach mehreren Gesprächen vor Ort mit Fachleuten und Hessen Mobil wurde sich dazu entschlossen im Bereich des Entwässerungsgrabens entlang der K60 eine Änderung des Entwässerungssystems vorzunehmen, denn nach einhelliger Meinung gab es durch die zahlreichen Umbaumaßnahmen in diesem Bereich (Neubau K60 – Anbindung Gräben, Drainagen, Ordnung der Entwässerung – Anbindung Kornblumenweg II) zu einer Überlastung des bestehenden Systems. Zurzeit werden durch die Firma TIKA, Poppenhausen entsprechende Umbaumaßnahmen vorgenommen. Neben einer zusätzlichen Entwässerungsquerung der Straße, die im Rahmen von Gewährleistungsmaßnahmen von Hessen Mobil bereits eingerichtet wurde, wird nun ein entsprechendes Einlaufbauwerk straßenseitig, sowie ein Übergabeschacht friedhofseitig vorgesehen. Aufgrund der geringen Gefällesituation wird eine zusätzliche Rohrleitung errichtet, die das Wasser Richtung Vorfluter führt. Die Maßnahme soll noch vor Weihnachten abgeschlossen werden. Wir hoffen mit dieser Maßnahme eine Verbesserung der Gesamtsituation hervorzurufen. Zwischen Hessen Mobil bzw. dem Landkreis Fulda als Eigentümer der K60 und der Gemeinde Eichenzell wurde eine hälftige Kostenübernahme vereinbart.



Änderung des Entwässerungssystems...



...am Melterser Berg

Grabenaushub und Feldwegebau

In 2018 sind in der Großgemeinde Eichenzell im Rahmen der Unterhaltungsarbeiten an Feld- und Wirtschaftswegen, Gräben gereinigt, Banketten abgezogen und Wege neu profiliert worden. In Zahlen heißt das:

- Ca. 10.000 qm Banketten am Wegesrand wurden abgezogen.
- Ungefähr 18.750 m Gräben sind gereinigt und neu angelegt worden.
- Etwa 2.500 Tonnen Kalkkies wurden zur Profilierung der Wege eingebaut.



Feldwegebau

Grabenreinigungsarbeiten

Neue Zaunanlage für Spielplätze

Der Spielplatz Fasaneriestraße in Eichenzell und der Spielplatz am Bürgerhaus in Döllbach sind mit einer neuen Zaunanlage versehen worden. Der alte morsche Holzzaun bzw. rostige Maschendrahtzaun wurde durch einen Stabgitterzaun ersetzt. Insgesamt wurden rund 8.500 Euro investiert.



Neue Zaunanlagen für Spielplätze

Private Kleinanzeigen

Telefon unter (0661) 280 300 oder Mall an kleinanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de



Björn Bierent

Herrenhaus, Am Hof 12, 36124 Eichenzell

Tel. 06659 99948-13 mobil 0160 97044768 b.bierent@antonius-fulda.de



Jugendbetreuer Andreas Theilig





Ansprechpartner für Jugendliche, Eltern und Bürger

- Begleitung der offenen Jugendgruppen
- Aufzeigen von Hilfen
- Prävention
- · Organisation von Veranstaltungen

Andreas Theilig

Kulturscheune Eichenzell Telefon (06659) 5369 Mobil (0177) 3158962

E-Mail jugendbetreuer.theilig@rffs.de

Regelmäßige Sprechzeiten

Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Bad Salzschlirf * Eichenzell * Flieden * Hosenfeld * Großenlüder * Kalbach * Neuhof -

Kindergarten-Nachrichten



Skulpturen verschiedener Größe und Form fertigten die Zweitklässler an.

Foto: Kinderakademie Fulda

Wenn junge Künstler Skulpturen formen

Eichenzeller Grundschüler zu Gast in Kunst-Werkstatt der KinderAkademie

20 Zweitklässler der Grundschule Eichenzell haben unlängst eine Projektwoche in der Kinder-Akademie Fulda verbracht. Dabei lernten sie viel über den Unterschied zwischen Malerei und Skulptur.

Eine ganze Schulwoche verbrachten die Schüler der Klasse 2b in der Kunst-Werkstatt. Zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Simone Hasenau erlebten sie statt Schulunterricht den Umgang mit dem Material Ton und schufen damit ihre eigenen Skulpturen. Angeleitet wurden sie von dem Bildhauer David P. Campbell und der Malerin Ulrike Ku-

born. Das geht aus einer Mitteilung zu der Projektwoche hervor, die durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert worden ist. Mit höchster Konzentration, Mut zur Kreativität und viel Spaß lernten die Kinder das dreidimensionale Begreifen und die Unterschiede zwischen Malerei und Skulptur: Während Malerei auf einer Fläche entsteht, können Skulpturen von allen Seiten bearbeitet und betrachtet werden. Diese Erkenntnis und die Arbeit mit den Händen motivierte die jungen Künstler zu Höchstleistung. Sie fertigten Skulpturen in verschiedenen Formen und Größen an, die zum Abschluss den Eltern und Gästen auf Sockeln präsentiert wurden.

Kindertagesstätte St. Jakobus Büchenberg

"Kinder, wie die Zeit vergeht - und schon wieder ist ein Kindergarten-Halbjahr herum!"

Kaum hat unser Kindergartenjahr begonnen, ist auch schon wieder das 1. Halbjahr zu Ende. Besonders, wenn es gefüllt ist mit vielen schönen Aktionen wie bei uns in der KiTa St. Jakobus in Büchenberg.

Unser diesjähriges Jahresthema ist sehr spannend und lautet: "Wir machen eine Reise um die Welt!"



Beide Gruppen unserer Kindertagesstätte begaben sich im August auf Weltreise und wir starteten gemeinsam in Deutschland.

Büchenberg, Döllbach, Zillbach und Heubach, das ist das Zuhause der Kinder, die unsere Einrichtung besuchen. Unser Kindergarten, unser Dorf, unser Heimatland Deutschland ist vielfältig und bunt. Wir sind nun auch über unsere Grenzen hinaus in unsere Nachbarländer und in die ganze Welt aufgebrochen. Überall erwartet uns eine bunte Lebendigkeit.

In jedem Land, das wir kennenlernen, soll den Kindern etwas Besonderes in Erinnerung bleiben. Wir tauchen ein in ein Abenteuer und werden gemeinsam mit den Kindern einen Teil der großen weiten Welt bereisen. Die Kinder werden begleitet von ihren Erzieher/innen und den Handpuppen Felix und Fritz. Ein landestypisches Frühstück, welches die Eltern der Kinder mit viel Fantasie, Kreativität und Engagement zubereiten, steht am Ende eines jeden Landes. Die Kinder sind inzwischen zu richtig kleinen Genießern geworden und haben sehr viel Freude daran.

Unsere beiden Gruppen reisten bereits nach Frankreich, Spanien, Australien, Österreich und Italien:



Auch unsere allgemeinen sowie religiösen Themen im Jahreskreis haben wir dem Thema "Weltreise" angepasst. So wurde im Erntedankgottesdienst "Danke für die bunte Welt" gesagt und zu St. Martin haben die Papas und Mamas wieder mit viel Spaß und Freude viele schöne Weltkugeln gekleistert.



Auch an unserem Großelternfest kam das Thema sehr gut an und die Omas und Opas staunten nicht schlecht, was die Kinder schon alles über ihre Reisen zu erzählen hatten.

Im Monat Dezember begeben sich nun beide Gruppen auf die Reise nach Israel, in das Land, in



dem vor über 2000 Jahren das Jesuskind geboren wurde. Das Tote Meer, das "Matzen-Brot" und das Jesuskind, das in einer "Wandernden Adventskiste" jedes Kind Zuhause besucht, begeistert die Kleinen sehr.





Nun haben wir uns eine kleine Erholung verdient und freuen uns auf ruhige und besinnliche Weihnachtstage. Im neuen Jahr 2019 starten wir mit zwei "Spielewochen", bevor wir uns wieder auf "Weltreise" begeben. Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen einen guten Start ins Jahr 2019.

Die Kinder und Erzieher/innen der KiTa St. Jakobus Büchenberg

Schulnachrichten



Tag der offenen Tür

Donnerstag, 17. Januar 2019 16.00 - 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tag der offenen Tür 17.01.2019



Die Johannes-Kepler- JOHANNES-KEPLER-SCHULE Schule ist vielfältig – Wir vermitteln Bildung. Einladung zum Tag der offenen Tür am Donnerstag, den 17. Januar 2019

Am Donnerstag, den 17.1.2019 lädt die Johannes-Kepler-Schule Neuhof in der Zeit von 16 bis 19 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Ziel und Anliegen der Veranstaltung ist es, die Vielfalt des pädagogischen Angebotes zu zeigen. Als schulformbezogene Gesamtschule vereint die Schule unterschiedliche Schulzweige unter einem gemeinsamen Dach: den Gymnasialzweig, den Realschulzweig und den Hauptschulzweig. Als Besonderheit hat die Johannes-Kepler-Schule für die Schülerinnen und Schüler, die noch nicht ab der Klasse 5 den Gymnasialzweig besuchen, eine Förderstufe. Zukünftige Schülerinnen und Schüler, aber vor allem auch Eltern, können in den Jahrgangsstufen 5 und 6 klären, welches der richtige Bildungsweg in der weiterführenden Schule ist. Im Südkreis Fulda ist das ein schulisches Alleinstellungsmerkmal. Einblicke in die pädagogische Arbeit der verschiedenen Schulzweige, Beispiele aus dem Unterricht, Ausstellungen, Führungen durch die verschiedenen Bereiche der Schule, die unterschiedlichen Fachräume, die Mediathek, die Sporthalle und die Cafeteria stehen auf dem Programm. Darüber hinaus gibt es Vorführungen der Bläser-Klassen und des Schulorchesters, Theateraufführungen, Bewegungsund Mitmachaktionen.

Der Förderverein der Schule und Kooperationspartner stellen sich vor. Eingeladen sind Eltern und Kinder der jetzigen Klassen 4 der Grundschulen im Südkreis. Darüber hinaus können aber auch die Eltern der aktuellen Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit nutzen, sich ein Bild von der baulichen und pädagogischen Weiterentwicklung der Schule zu machen. Selbstverständlich ist auch für das leibliches Wohl mit Kaffee, Kuchen und Würstchen gesorgt. Tatkräftige Unterstützung von Eltern, Kuchenspenden und engagiertes Mittun von Schülerinnen und Schülern werden den Tag der offenen Tür zu einer informativen und auch unterhaltsamen Öffentlichkeitsveranstaltung machen. Schulleitung und Kollegium freuen sich auf Ihren Besuch.

Regionalforum

Regionalmanagement





- · Beratung von potenziellen Projektträgern
- Unterstützung bei der Förderantragstellung
- Mitarbeit an der Umsetztung des Regionalen Entwickungskonzepts
- Interessenvertretung des Regionalforums
- Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Hesse

Regionalmanager

Rabanusstr. 33 · 36037 Fulda Telefon (0661) 2509908 Fax (0661) 2509940 E-Mail info@rffs.de Internet www.rffs.de



Bad Salzschlirf ' Eichenzell ' Flieden ' Hosenfeld ' Großenlüder ' Kalbach ' Neuhof

Bereitschaftsdienste

Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt 112 Krankentransport (0661) 19222 Feuerwehr 112 Gemeindebrandinspektor Martin Fischer (06659) 915 0100 Polizei 110 Polizeipräsidium Osthessen mit Kriminal- u. Polizeidirektion (0661) 105-0

ÄBD Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hessen

Tel. (0661) 19292 oder 116 117

Benötigen Sie ärztliche Hilfe zu sprechstundenfreien Zeiten? Zu folgenden Uhrzeiten ist ein Arzt oder eine Ärztin in der Bereitschaftsdienstzentrale anwesend: Mo, Di, Do 19–7 Uhr, Mi, Fr 14–7 Uhr, durchgehend von Sa, 7 Uhr, bis Mo, 7 Uhr.

Öffnungszeiten zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel

Freitag, 21.12.2018 von 14:00 Uhr bis Mittwoch, 02.01.19, 07:00 Uhr ist die ÄBD-Zentrale durchgängig geöffnet. Ab Samstag, 22.12.2018 jeweils mit Kinderarzt, - wie an den Wochenenden/Feier- und Brückentagen. Ebenso an den Brückentagen 27.12.2018 und 28.12.2018 haben wir von 7:00 – 7:00 Uhr geöffnet mit Kinderarzt.

Die ÄBD-Dispositionszentrale ist hessenweit einheitlich zu diesen Uhrzeiten für Sie erreichbar.

ÄBD-Zentrale am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0661) 480 21 51 51

Erreichbar außerhalb der zahnärztlichen Sprechzeiten: freitags 18 Uhr – montags 8 Uhr Mo–Fr 18–8 Uhr am folgenden Tag Mi 14 –8 Uhr am folgenden Tag

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 27. 12.

Biligrim-Apotheke, Künzell-Pilgerzell, In den Gründen 2a, Tel.: (0661) 8 33 43 66

Freitag, 28. 12.

Turm-Apotheke, Künzell-Bachrain, Turmstraße 77, Tel.: (0661) 3 24 84

Samstag, 29. 12.

Sonnen-Apotheke, Künzell-Zentrum, Hahlweg 16-18, Tel.: (0661) 3 30 91

Sonntag, 30. 12.

Apotheke am Heertor, Fulda, Rabanusstr. 3, Tel.: (0661) 7 20 34

Montag, 31. 12.

Apotheke Marbaise Kaiserwiesen, Fulda, Keltenstraße 20, Tel.: (0661) 4 80 55 80

Dienstag, 1. 1. 2019

Orchideen-Apotheke, Fulda-Horas, Schlitzer Straße 87, Tel.: (0661) 9 52 91 11

Mittwoch. 2.1.

St. Georg Apotheke, Fulda, Goerdelerstr. 32, Tel.: (0661) 62 955

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

29.12 - 30. 12. 2018

Praxis Ladugga, Fulda, Tel. 0661 / 40 31 00 **31.12 - 01. 01. 2019**

Praxis M. Mohr, Künzell, Tel. 0661 / 93368977

Förstereien der Großgemeinde



Revierleitung Eichenzell

Kay N. Andresen, Forsthaus Steinwand 1, 36163 Poppenhausen Tel. (0 66 58) 9 18 08 40, Mobil (0160) 741 00 45 E-Mail: Kay.Andresen@forst.hessen.de

Hess. Forstamt Hofbieber

Thiergarten, 36145 Hofbieber Tel. (06657) 9632-0, Fax (06657) 96 32 40 E-Mail: fahofbieber@forst.hessen.de

Revierförsterei Thiergarten

Lutz Ballin, Tel. (06657) 8345, Mobil (0160) 470 77 17 Bereitschaftsdienst telefonisch auch an Wochenenden und dienstfreien Tagen erreichbar. E-Mail: Lutz.Ballin@forst.hessen.de

Telefonseelsorge Fulda

Tel. (0800) 1 11 01 11 oder (0800) 1 11 02 22

vertraulich, anonym, rund um die Uhr gebührenfrei

SMOG-Line ... wähle (0800) 110 2222

Die SMOG-Line, das Sorgentelefon für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern und alle, die sich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen.

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen – unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag, 8–16 Uhr, Tel. (0661) 6006 6060. Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda. www.schutzambulanz-fulda.de

Sozialdienst katholischer Frauen Fulda

Rittergasse 4, 36037 Fulda, Telefon (0661) 8394-0 E-Mail: info@skf-fulda.de, Homepage: www.skf-fulda.de Kostenlose Beratung unabhängig von Religionszugehörigkeit und Nationalität:

Adoptionsdienst Tel. (0661) 8394 21

Staatlich anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Tel. (0661) 8394 16

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen

Beratung gegen sexuelle Gewalt

Fachberatung für Erwachsene Tel. (0661) 8394 15 Fachberatung für Kinder/Jugendliche Tel. (0661) 8394 40

Frauenhaus Fulda Tel. (0661) 9529525

Täglich Rufbereitschaft rund um die Uhr

Interventionsstelle Tel. (0661) 8394 14

Ambulante Beratung gegen häusliche Gewalt

Schwangerenberatung Tel. (0661) 8394 34

Hilfe und Beratung vor und nach der Geburt eines Kindes; finanzielle Hilfsfonds, Beratung zu Pränatal-Diagnostik, sexualpädagogische Schulklassenarbeit, Kinderkleiderausgabe

Beratungsstelle für Betreuungen (Betreuungsverein) Tel. (0661) 839422

Gerichtlich bestellte Betreuungen, Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell

Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1, 36124 Eichenzell Tel.: (0 66 59) 13 13, Fax: (0 66 59) 47 96 E-Mail: pfaeichenzell@t-online.de

Internet: www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrer Guido Pasenow, Pfarrer Christian Schwierz und

Pfarrer i. R. Bruno Kant

Gemeindereferentinnen: Beate Krenzer und Tanja Röbig Bürozeiten: Mo geschl., Di, Mi, Do, Fr 9–12 Uhr, Mi 15–18 Uhr

In dringenden Fällen: Pfarrer Christian Schwierz Tel.: 01511 7580060, E-Mail: fulda900@web.de

Pfarrkirche St. Peter und Paul Eichenzell

Freitag, 28.12. - Unschuldige Kinder

18:00 Uhr Beichtgelegenheit 18:00 Uhr Rosenkranzgebet um Priester- und Ordensberufungen 18:30 Uhr Heilige Messe Messdiener Gruppe 3

Samstag, 29.12.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit 18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag mit Kindersegnung

für Martha und Theo Kohl

für Karl-Anton und Sophie Schäfer (Stiftsamt)

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. K (Weltmissionssonntag der Kinder) L (Maria Kempf-Weiden), Messdiener Gruppe 1

Montag, 31.12.

17:00 Uhr Hochamt (Jahresschluss) Te Deum - Sakramentaler Segen

für Otto und Maria Kramer

als Jahresgedächtnis für Josef Wald

als Jahresgedächtnis für Heinrich Kram

als Jahresgedächtnis für Alfred Leibold und Nichte Carmen für Hedwig Reinecke

L (Susanne Baumgarten), Messdienergruppe 1 - 4

Dienstag, 01.01. - Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria

10:00 Uhr Hochamt

Afrikatag - Kollekte für afrikanische Katecheten

Mittwoch, 02.01. - Heiliger Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz

08:00 Uhr Beichtgelegenheit

08:30 Uhr Heilige Messe

zu Ehren des hl. Herzen Jesu - H-

15:00 Uhr Sternsinger-Probe im Pfarrzentrum bis ca. 17:00 Uhr

Donnerstag, 03.01.

15:00 Uhr Sternsinger-Probe im Pfarrzentrum bis ca. 17:00 Uhr

Freitag, 04.01. (Herz-Jesu-Freitag)

ab 9:30 Uhr Krankenkommunion

18:00 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Rosenkranzgebet um Priester - und Ordensberufungen 18:30 Uhr Heilige Messe

für Familie Ohnesorge und zur Danksagung K (Priesterausbildung)

Samstag, 05.01.

9:00 Uhr Wortgottesfeier (Aussendungsfeier der Sternsinger) Es sind auch evangelische Kinder herzlich eingeladen.

Sonntag, 06.01. - Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Hochamt - Dankamt der Sternsinger Die Könige kommen in ihren Gewändern Jahrtagsamt für Robert Birkenbach für Otto Müller

2. Sterbeamt für Emma Stidronski

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. (Sternsingerkollekte)

14:00 Uhr Dreikönigssingen in der Hl. Kreuz Kirche Welkers

Auferstehungskirche Löschenrod

Freitag, 28.12. (Unschuldige Kinder) 14:00 Uhr Sternsingerprobe im Jugendraum

Sonntag, 30.12. (Fest der Heiligen Familie)

08:30 Uhr Heilige Messe - mit Kindersegnung



für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Löschenrod, Eichenzell, Lütter, Rönshausen, Melters und Welkers L (Tanja Heumüller-Balzter K (Weltmissionssonntag der Kinder)

Montag, 31.12.

17:00 Uhr Jahresschlussmesse in der Pfarrkirche Eichenzell

Dienstag, 01.01. Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria

10:00 Uhr Heilige Messe

für Adolf Dworschak, Johann und Martha Machnik Afrikatag - Kollekte für afrikanische Katecheten

Mittwoch, 02.01.

14.00 Uhr Sternsinger-Probe im Jugendraum Heute kein Rosenkranz und keine Heilige Messe

Freitag, 04.01.

ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 05.01.

9:30 Uhr Wortgottesfeier - Aussendungsfeier der Sternsinger Es sind auch evangelische Kinder herzlich eingeladen.

Sonntag, 06.01. Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Hochamt

Dankamt der Sternsinger - Die Könige kommen in ihren Gewändern L (Tanja Krönung), Sternsingerkollekte

14.00 Uhr Dreikönigssingen in der Hl. Kreuz-Kirche Welkers

Sternsinger - aufgepasst!

Willst du Menschen Freude bringen?

Willst du anderen Kindern helfen?

Willst du mit deinen Freunden unterwegs sein?

Willst du viel erleben?

Willst du ein Held sein?

Dann mach mit bei der Sternsinger-Aktion am 5. Januar 2019!

Was bedeutet die Sternsinger-Aktion?

Die Kinder verkleiden sich als Heilige drei Könige und erinnern damit an die drei Weisen, die Jesus im Stall Geschenke brachten. So wie die Weisen nach der Begegnung mit Jesus erfüllt nach Hause zurückkehrten, so bringen die Sternsinger die Botschaft von Weihnachten zu den Menschen. Dabei tragen sie einen Stern bei sich, um an den Stern zu erinnern, der den Weisen den Weg wies. Die Sternsinger bringen Gottes Segen ins Haus. Als Zeichen dafür schreiben sie mit Kreide auf die Tür

20 C + M + B + 19

Das heißt Christus mansionem benedicat und bedeutet: "Christus segne dieses Haus im Jahr 2019". Die Kinder sammeln bei der Aktion Spenden für bedürftige Kinder in der Welt. Das diesjährige Motto lautet: "Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit!" Für Eichenzell:

Um uns über das Land zu informieren, Lieder und Texte zu übern und Kostüme anzuprobieren, treffen wir uns zweimal vor der Aktion: Mittwoch, 02.01.2019 und Donnerstag, 03.01.2019 jeweils von 15.00 Uhr bis 17:00 Uhr im Pfarrzentrum der kath. Kirche Eichenzell. Für Löschenrod:

Wir treffen uns: Freitag, 28.12.2018 und Mittwoch, 02.01.2019 jeweils um 14.00 Uhr im Jugendraum des Bürgerhauses

Für Rönshausen (mit Melters):

Wir treffen uns: Samstag, 29.12.2018 um 14:00 Uhr im Raum der Feuerwehr (in Welkers fand die Probe schon am 08.12.2018 statt). Am Samstag, 05.01.2019 werden die Sternsinger um

9.00 Uhr in der Kirche Eichenzell

9:30 Uhr in der Kirche Löschenrod

9:00 Uhr in der Kirche Welkers

9:30 Uhr in der Kirche Rönshausen (mit OT Melters) ausgesendet. Folgendes betrifft nur die Kinder aus Eichenzell: Wenn alles geschafft ist, gibt es für alle Beteiligten ein Mittagessen im Pfarrzentrum.

Dankgottesdienst der Sternsinger:

In Eichenzell sind die Sternsinger am Sonntag, 06.01.2019 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche eingeladen, den Sonntagsgottesdienst mitzugestalten. In Rönshausen sind die Sternsinger am Samstag, 05.01.2019 um 18:00 Uhr eingeladen, den Gottesdienst mitzugestalten. In Löschenrod sind die Sternsinger am Sonntag, 06.01.2019 um 10.00 Uhr eingeladen, den Sonntagsgottesdienst mitzugestalten. In Welkers sind die Sternsinger am Sonntag, 06.01.2019 um 8.30 Uhr eingeladen, den Sonntagsgottesdienst mitzugestalten. Es wäre sehr schön, wenn sich viele, so wie im letzten Jahr, an der Sternsingeraktion 2019 beteiligten würden.

Nicht alle Helden tragen ein Cape! Oder vielleicht doch? Sei auch Du ein Sternsinger-Held!

Wir freuen uns auf euch!

Verantwortliche für die Sternsingeraktion 2019:

Eichenzell: Barbara Kolb und Andreas Hildebrandt

Löschenrod: Lydia Heil

Rönshausen / Melters: Dorothee Walter und Alexandra Schmitt

Welkers: Mona Schönherr und Claudia Heil

Anmeldung:		
Name:	Alter:	Telefon:
Mit		möchte ich gerne in eine Gruppe.
Ich habe folgende Nahrun	gsmittelunverträglichkeiten/Allergien	:
Mit der Anmeldung sti	mme ich zu, dass Fotos gemacht	t und veröffentlicht werden dürfen.
Unterschrift des Erziehung	sberechtigten:	

Statt Geschenke - 750 Euro für Glockenturm Welkers

Großzügige Spende von Maria Hilfenhaus

Zu ihrem 80. Geburtstag hatte Maria Hilfenhaus aus Welkers nur einen Wunsch: Wer ihr eine Freude bereiten wollte, könnte dies statt mit einem Präsent mit einer Spende für die Sanierung des Kirchturms der Heilig Kreuz Kirche Welkers tun. Und die Gäste kamen diesem Wunsch nach.

Dankbar und überwältigt von der Fülle der Glückwünsche überreichte Maria Hilfenhaus die großzügige Spende von 750 Euro an Pfarrer Guido Pasenow und dem 2. Vorsitzenden des Fördervereins der Heilig Kreuz Kirche Welkers Franz Bub. Pfarrer Guido Pasenow und Franz Bub bedankten sich bei Maria Hilfenhaus, die mit dieser großherzigen Idee einen weiteren Beitrag zur Sanierung des Glockenturms geleistet hat.



Pfarrer Guido Parsenow (links) und Franz Bub (rechts) dankten Maria Hilfenhaus für die großzügige Spende.

HI. Familie Kirche Rönshausen (mit Melters)

Donnerstag, 27.12. - Hl. Johannes

18:00 Uhr Rosenkranzgebet 18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 29.12.

14:00 Uhr Probe für die Sternsingeraktion mit Filmvorführung - im Raum der Feuerwehr

Sonntag, 30.12. (Fest der Heiligen Familie)

10:00 Uhr Hochamt (Patronat) mit Kindersegnung L (Birgit Wilhelm), K (Weltmissionssonntag der Kinder)

Montag, 31.12.

17:00 Uhr Jahresschlussmesse in der Pfarrkirche in Eichenzell Dienstag, 01.01. - Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria

18:30 Uhr Heilige Messe (Afrikatag - Kollekte für afrikanische Katecheten)

Donnerstag, 03.01.

18:00 Uhr Rosenkranzgebet 18:30 Uhr Heilige Messe (mit Aussetzung) K (Priesterausbildung)

Freitag, 04.01. (Herz-Jesu-Freitag)

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Kirchenraum) anschl. Krankenkommunion

Samstag, 05.01.

09:30 Uhr Wortgottesfeier, Aussendungsfeier der Sternsinger Es sind auch evangelische Kinder herzlich eingeladen.
17:30 Uhr Beichtgelegenheit
18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag Dankamt der Sternsinger
Die Könige kommen in ihren Gewändern Jahrtagsamt für Sofie Leibold
(Sternsingerkollekte)

Sonntag, 06.01. - Erscheinung des Herrn

14.00 Uhr Dreikönigssingen in der Hl. Kreuz Kirche in Welkers

Heilig Kreuz Kirche Welkers

Donnerstag, 27.12. (Hl. Johannes)

18:00 Uhr Rosenkranzgebet 18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 29.12.

17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
(mit Kindersegnung)
6-Wochen-Amt für Anton Enders
Amt zur immerwährenden Hilfe
L (Gudrun Mihm), K (Weltmissionssonntag der Kinder)



Montag, 31.12.

17:00 Uhr Jahresschlussmesse in der Pfarrkirche in Eichenzell

Dienstag, 01.01. - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

18:30 Uhr Heilige Messe (Afrikatag, Kollekte für afrikanische Katecheten)

Donnerstag, 03.01.

18:00 Uhr Rosenkranzgebet 18:30 Uhr Heilige Messe (mit Aussetzung) K (Priesterausbildung)

Freitag, 04.01. (Herz-Jesu-Freitag)

ab 9:30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 05.01.

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Aussendungsfeier der Sternsinger) Es sind auch evangelische Kinder herzlich eingeladen.

Sonntag, 06.01. - Erscheinung des Herrn

08.30 Uhr Heilige Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Orte:
Welkers, Eichenzell, Lütter, Löschenrod, Rönshausen und Melters
L (Katrin Enders), Sternsingerkollekte
14:00 Uhr Dreikönigssingen in der Kirche (Projektchor "Treugold"
Welkers)
Herzliche Einladung!

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus, Büchenberg

Zillbacher Str. 10, 36124 Eichenzell-Büchenberg Tel.: (0 66 56) 44 0, Fax: (0 66 56) 50 47 15 E-Mail: sankt-jakobus-buechenberg@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-buechenberg.de Bürozeiten: Mi 8.45-10.30 Uhr, Fr 16.30-18.00 Uhr



Sonntag, 30.12.18 Fest der heiligen Familie

<u>Döllbach</u>

08.30 Uhr Frühmesse Amt zur Immerwährenden Hilfe

Amt für Gerhard und Maria Röhrig.

Segnung der Kinder.

KOLLEKTE: Weltmissionstag der Kinder Die Kinder möchten bitte ihre Opferkästchen mitbringen. Büchenberg

10.00 Uhr HOCHAMT

Drittes Sterbeamt für Rainer Raab,

Amt für Hermann und Anna Schwab, Sohn Werner und Enkel Matthias.

Jta. für Hugo Kreß, Amt für Lina Hillenbrand, Segnung der Kinder

Montag, 31.12.18 SILVESTER

Büchenberg

17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahreswechsel.

Dienstag, 01.01.19 Oktavtag von Weihnachten Hochfest der Gottesmutter Maria Neujahr Weltfriedenstag

<u>Büchenberg</u>

10.00 Uhr HOCHAMT

zu Ehren der Gottesmutter Maria

KOLLEKTE: AFRIKATAG Kollekte für afrik. Katecheten Zillbach

14.00 Uhr FESTAMT

zu Ehren der Gottesmutter Maria mit sakramentalem Segen. Amt für Siegfried Möller und Herbert Kraus.

Mittwoch, 02.01.19 Hl. Basilius der Große

<u>Büchenberg</u>

07.40 Uhr Rosenkranz

08.00 Uhr Amt nach der Meinung.

Donnerstag, 03.01.19 Heiligster Namen Jesu

Döllbach

19.00 Uhr Amt nach der Meinung aller Stifter.

KOLLEKTE: Priesterausbildung

Freitag, 04.01.19 Herz-Jesu-Freitag

Büchenberg

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr Amt für Helga Jahn und Familien Jahn-Schleicher.

Sonntag, 06.01.19 Erscheinung des Herrn Hochfest Zillbach

08.30 Uhr Frühmesse

zu Ehren der Hl. Drei Könige

mit Segnung der Sternsinger.

KOLLEKTE: STERNSINGER

Büchenberg

10.00 Uhr HOCHAMT

Drittes Sterbeamt für Robert Schwab

Jta. für Berta Liebert

Amt für Arnold Kraus und Familien Kraus-Oswald-Happ,

Jta. für Winfried Auth, leb. u.verst. Angehörige,

Amt für Emil u. Monika Happ, leb. u. verst. Angeh.

mit Segnung der Sternsinger.

Die Sternsinger werden heute den Segen in die Häuser bringen!

Danach steht für alle Sternsinger im Bürgerhaus Büchenberg etwas zu essen und trinken bereit. Wir hoffen, dass viele Kinder an der diesjährigen Sternsingeraktion teilnehmen. Das Motto in diesem Jahr lautet: "WIR GEHÖREN ZUSAMMEN – IN PERU UND WELTWEIT"

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Lütter

36124 Eichenzell-Lütter, Strehlhofweg 3 Tel.: (0 66 56) 85 25, Fax: (0 66 56) 50 33 29 E-Mail: heilig-kreuz-luetter@pfarrei.bistum-fulda.de

Internet: www.katholische-kirche-luetter.de **Bürozeiten:** Do. 17–18 Uhr, Fr. 8.30–10 Uhr



Donnerstag, 27.12.: Hl. Johannes, Apostel, Evangelist

15:00 Uhr Jahresabschlussfeier der Messdiener im Pfarrheim

Freitag, 28.12.: Unschuldige Kinder

08:30 Uhr Heilige Messe

als Jahresgedächtnis für Rosa Hohmann

Sonntag, 30.12.: Fest der Heiligen Familie

10:00 Uhr Hochamt

L1: Sir 3,2-6.12-14 / L2: Kol 3,12-21 oder 1 Joh 3,1-2.21-24 / Ev: Lk 2, 41-52

als Jahresgedächtnis für Josef Rehberg

für Peter Stärk

für Thomas Fladung und für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Fladung und Farnung Messdiener: Gruppe B, K+L (Frau T. Schlag) Kollekte: Weltmissionssonntag der Kinder



Montag, 31.12.: Silvester

17:00 Uhr Hochamt und Dankmesse zum Jahresschluss,

Te Deum, Sakramentaler Segen

Messdiener: Gruppe C+Freiw., K+L (Frau G. Walter), Kollekte: für die Heizung

Zum Gedenken an die im Jahr 2018 Verstorbenen werden während der Messe Kerzen angezündet, die von den Angehörigen nach dem Gottesdienst zum Friedhof gebracht werden können.

Dienstag, 01.01.: Hochfest der Gottesmutter Maria -

Weltfriedenstag - Neujahr

keine heilige Messe in Lütter

10:00 Uhr Heilige Messe zum Jahresbeginn

in Eichenzell und in Löschenrod

18:30 Uhr Heilige Messe zum Jahresbeginn

in Rönshausen und in Welkers

Freitag, 04.01.: Wochentag in der Weihnachtszeit

08:30 Uhr Heilige Messe

für die Geburtstagskinder von Lütter im Dezember: Georg Greif, Albert Leipold, Christel Weber, Doris Ehrhardt anschl. Krankenkommunion

Samstag, 05.01.: Erscheinung des Herrn

18:00 Uhr VORABENDMESSE mit Beteiligung unserer Sternsinger L1: Jes 60, 1-6 / L2: Eph 3, 2-3a.5-6 Ev: Mt 2, 1-12

als 2. Sterbeamt für Agnes Schaub

für August und Lina Farnung

für Erst Will

für Joseph Link, lebende und verstorbene Angehörige

für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Leipold und Weider

Messdiener: Gruppe A, K (Herr P. Reith), L (Herr M. Bauer), Kollekte: Sternsingerkollekte

Sonntag, 06.01.: Erscheinung des Herrn

09:00 Uhr Aussendungsfeier der Sternsinger in der Kirche

Pfarrbücherei ist geöffnet:

Freitag, 28.12.2018, von 18.00 bis 19.00 Uhr: Bernadette/Felicitas Mittwoch, 02.01.2019, von 17.30 bis 18.30 Uhr: Bernadette/Nele Freitag, 04.01.2019, von 18.00 bis 19.00 Uhr: Cara/Patricia

Kath. Pfarrei Hattenhof

Neuhofer Str. 8, Tel.: (0 66 55) 27 09 www.katholische-kirche-hattenhof.de E-Mail: sankt-kosmas-hattenhof@pfarrei.bistumfulda.de

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di 10–12 Uhr, Mi 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do und Fr 9–12 Uhr

Die Homepage der Pfarrei Hattenhof, Rothemann und Kerzell finden sie unter www.katholische-kirche-hattenhof.de Wer Veröffentlichungen, Termine, Informationen, Fotos etc. für die Homepage der Pfarrgemeinde hat, möge dies bitte weiterleiten an folgende E-Mail Adresse: homepage-pfarrgemeinde-hattenhof@gmx.de. Wir bemühen uns es zeitnah zu veröffentlichen.

Donnerstag, 27.12.2018, Keine Tagesmesse

Das Pfarrbüro bleibt heute geschlosssen Hattenhof

16:00 Uhr Treffen der Sternsinger im Pfarrheim

Freitag, 28.12.2018, Keine Tagesmesse

Samstag, 30.12.2018, Vorabendmesse, weiß

<u>Kerzell</u>

17:;00 Uhr Vorabendmesse

Amt z. Ehren d. Hl. Fam. u. f. leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Manfred Hainer

Lektor: Anja Schnopp

Sonntag, 30.12.2018, Fest der Heiligen Familie, Lk 2,41-52, weiß

<u>Hattenhof</u>

08:30 Uhr Pfarramt

Amt f. Leb. u. Verst. D. Pfarrei

Amt f. Walter Kreß, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Ida Möller, leb. u. verst. Angeh.

Lektor: Barbara Kresß

Rothemann

10:00 Uhr Hochamt

Jta. F. Therese Walter, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Ernst Wahl, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Oswald, Helmut u. Berthold Hillenbrand, leb. u. verst. Angeh.

Lektor: Alfred Flügel

15:30 Uhr Winterwanderung der Kolpingfamilie

Kollekte: Weltmission der Kinder

Montag, 31.12.2018, Hl. Silvester, Jahresabschlussgottesdienst, weiß

<u>Hattenhof</u>

17:00 Uhr Jahresabschlussmesse mit sakramentalen Segen

Amt f. Leb. u. Verst. d. Jahrg. 1948/49 z. Dank Amt f. Leb. u. verst. d. Fam. Möller, Wolf u. Erb

Lektor: Ramona Ruppert

Dienstag, 01.01.2019, Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria, weiß

Rothemann

10:00 Uhr Neujahrsmesse

Jta. F. Host Dehler, Leb. u. Verst. d. Fam. Dehler u. Faulstich

Lektor: Christoph Müller

<u>Kerzell</u>

10:00 Uhr Neujahrsmesse

Amt f. leb. u. Verst. D. Pfarrei

Lektor: Gabi Schellenberger

Kollekte: Afrikatag

Mittwoch, 02.01.2019, keine Tagesmesse, weiß

Kerzell

Ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (A. Eldracher)

Rothemann

Ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (Pfr. Rother) 15:00 Seniorentreff im "alten" DGH Hattenhof

14:00 Uhr Seniorentreff im Bürgerhaus

Ev. Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell

Friedenskirche

Pfarrer Helge Abel, Wartburgstraße 1, 36043 Fulda, Tel.: 0661/42434, Fax: 0661/94 26 89 6,

E-Mail: Helge.Abel@ekkw.de

Gemeindebüro, Pfarrbezirk Bronnzell, Tel.: 0661/42434 Öffnungszeiten: Donnerstag von 8.00-13.45 Uhr

Sonntag, 30. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche: 11.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Trinitatiskirche, gehalten von Pfarrer Edwin Röder

Wochenspruch für die 1. Kalenderwoche:

"Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit." Johannes 1,14a

Montag, 31. Dezember, Altjahresabend

16.30 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend 2018, Pfarrer Edwin Röder

Tagesspruch zum Altjahrestag:

"Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte." Psalm 103,8

Dienstag, 1. Januar 2019, Neujahr

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche und Trinitatiskirche, dafür:16 Uhr ökumenischer Neujahrsgottesdienst in der römisch-katholischen Kirche Kohlhaus, gehalten von Pfarrer Helge Abel und Team

Tagesspruch zum Neujahrsfest:

"Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit." Hebräer 13,8

Donnerstag, 3. Januar

18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell, Kontakt: Pfarrer Edwin Röder, Tel.: 06659-918692 oder Wiebke Haipeter, Tel.: 06659-618804, nach Absprache

Sonntag, 6. Januar, Epiphanias (Fest der Erscheinung des HERRN)

11.00 Uhr Gottesdienst, gehalten von Lektorin Santra Heller-Schmitt

Wochenspruch für die 2. Kalenderwoche:

"Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint schon."
1. Johannes 2,8b

Trinitatiskirche

Fasaneriestraße 7, 36124 Eichenzell (neben altem Friedhof), Pfarrer Edwin Röder, Roter Graben 4, 36124 Eichenzell, Tel.: 06659/918692, Fax: 06659/915867, E-Mail: Edwin.Roeder@ekkw.de;

Öffnungszeiten: Freitag von 08.00-13.30 Uhr

Sonntag, 30. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest

11.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Trinitatiskirche, gehalten von Pfarrer Edwin Röder

Wochenspruch für die 1. Kalenderwoche:

"Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit." Johannes 1,14a

Montag, 31. Dezember, Altjahresabend

18.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend 2018, Pfarrer Edwin Röder

Tagesspruch zum Altjahrestag:

"Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte." Psalm 103,8

Dienstag, 1. Januar 2019, Neujahr Kein Gottesdienst in der Friedenskirche und Trinitatiskirche, dafür:

16 Uhr Gemeinsamer **ökumenischer Neujahrsgottesdienst** in der römisch-katholischen Kirche Kohlhaus, gehalten von Pfarrer Helge Abel und Team

Tagesspruch zum Neujahrsfest:

"Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit." Hehräer 13.8

Donnerstag, 3. Januar

18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell, Kontakt: Pfarrer Edwin Röder, Tel.: 06659-918692 oder Wiebke Haipeter, Tel.: 06659-618804, nach Absprache

Sonntag, 6. Januar, Epiphanias (Fest der Erscheinung des HERRN)

9.30 Uhr Gottesdienst, gehalten von Lektorin Santra Heller-Schmitt. Es findet kein Kindergottesdienst in den Schulferien statt.

Wochenspruch für die 2. Kalenderwoche:

"Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint schon."
1. Johannes 2,8b

Ev. Kirchengemeinde Flieden - Neuhof

Pfarrbüro Flieden-Neuhof

Siglinde Schäfer, Telefon: 0 66 55 - 27 02 Albert-Schweitzer-Straße 5, 36119 Neuhof Internet: www.ekfn.de <u>Öffnungszeiten:</u> Montag & Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr, Dienstag & Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr.



Pfarramt Neuhof

(Büchenberg, Döllbach, Dorfborn, Mittelkalbach, Neuhof, Niederkalbach, Tiefengruben, Zillbach), **Pfarrerin Annika Wölfel**, Albert-Schweitzer-Straße 5, 36119 Neuhof, Tel.: 0 66 55 - 91 83 59, E-Mail: pfarramt1.flieden-neuhof@ekkw.de Sprechzeit: nach Vereinbarung!

Pfarrerin Wölfel hat vom 27. - 29. Dezember 2018 und vom 7. – 13. Januar 2019 Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Biehn.

Pfarramt Flieden

(Buchenrod, Döngesmühle, Eichenried, Flieden, Hauswurz, Höf und Haid, Kauppen, Magdlos, Rommerz, Rückers, Schweben, Stork, Struth, Veitsteinbach, Weidenau), **Pfarrer Holger Biehn**, Gerhard-Benzing-Straße 6, 36103 Flieden, Tel.: 0 66 55-749 353, Fax: 0 66 55-749 352, E-Mail: pfarramt2.flieden-neuhof@ekkw.de Sprechzeit: nach Vereinbarung!

Pfarrer Biehn hat vom 2. – 6. Januar 2019 Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrerin Wölfel.

Veranstaltungen in Neuhof

Sonntag, 30. Dezember – 1. So. nach dem Christfest

10.00 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst, in Rommerz, mit Weihnachtsliedersingen (Pfr. Biehn)

Montag, 31. Dezember – Altjahresabend

18.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Wölfel)

<u>Tagesspruch:</u>

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. (Psalm 103, 8)

Dienstag, 1. Januar - Neujahr

15.00 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst, in Flieden (Pfr. Biehn)

Tagesspruch:

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. (Kol. 3, 17)

Mittwoch, 2. Januar

14.00 Uhr ökum. Strickkreis

Sonntag, 6. Januar - Epiphanias

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Wölfel)

Wochenspruch:

Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt. (1. Joh. 2, 8)

Sonntag, 13. Januar – 1. So. n. Epiphanias

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Abel, Bronnzell)

Veranstaltungen in Flieden

Sonntag, 30. Dezember – 1. So. nach dem Christfest

10.00 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst, in Rommerz, mit Weihnachtsliedersingen (Pfr. Biehn)

Montag, 31. Dezember – Altjahresabend

16.00 Uhr Gottesdienst, in Rommerz (Pfrin. Wölfel) 17.15 Uhr Gottesdienst, in Flieden (Pfrin. Wölfel)

Dienstag, 1. Januar - Neujahr

15.00 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst, in Flieden (Pfr. Biehn)

Sonntag, 6. Januar - Epiphanias

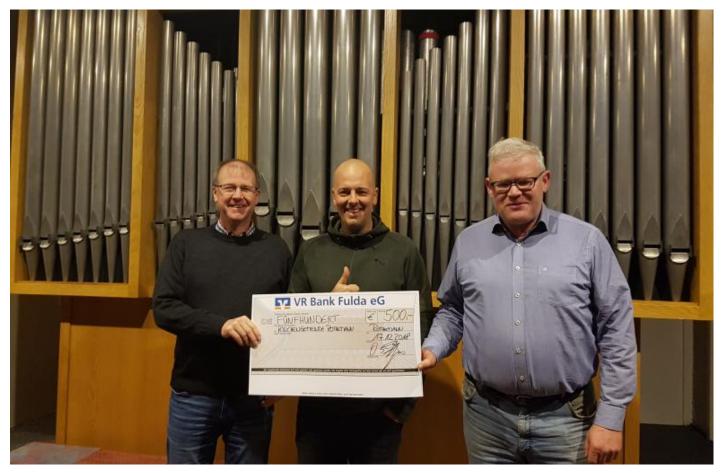
08.45 Uhr Gottesdienst, in Flieden (Pfrin. Wölfel) 11.15 Uhr Gottesdienst, in Rommerz (Pfrin. Wölfel)

Mittwoch, 9. Januar

Es findet <u>kein</u> Biblisch Frühstücken statt! 16.00 Uhr Gottesdienst, in St. Katharina (Pfr. Biehn)



Wirtschaft



Bernd Pompe (links) und Christoph Müller (rechts) vom Verwaltungsrat der Kirche dankten Oliver Schäfer (Mitte) für die großzügige Spende

Schäfer AS GmbH spendet 500 Euro für die Orgelsanierung an die Katholische Kirchengemeinde Rothemann

Die Firma "Schäfer AS GmbH Heizung Sanitär Klima" aus Rothemann verzichtet in diesem Jahr auf Weihnachtsgeschenke an Kunden und Geschäftspartner. Ganz nach dem Motto "Spenden statt Schenken" überreichte Geschäftsführer Oliver Schäfer einen Scheck im Wert von 500 Euro an Bernd Pompe und Christoph Müller vom Verwaltungsrat der Katholischen Kirchengemeinde in Rothemann. Das Geld soll der

Sanierung der Orgel in der Kirche "St. Barbara" zu Gute kommen. Oliver Schäfer lobte die Arbeit aller ehrenamtlich mitwirkenden Menschen der Pfarrgemeinde sowie der Pfarrgemeinderats- und Verwaltungsratsmitglieder, die sich der verantwortungsvollen Aufgabe gestellt haben, das Leben der Katholischen Kirchengemeinde Rothemann aktiv mitzugestalten.

Vereine + Verbände

Freiwillige Feuerwehr Eichenzell

Einsammeln der Weihnachtsbäume für das Hutzelfeuer in Eichenzell



Die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr Eichenzell planen für das Hutzelfeuer im Jahr 2019 wieder die Weihnachtsbäume in Eichenzell für das Hutzelfeuer einzusammeln.

Als Termin hierfür ist **Samstag, 2. Februar 2019** vorgesehen. Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze hier.

Wir wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!



© Mike Richter / stock.adobe.com

Schützengemeinschaft Eichenzell

Eichenzeller Pistolenschützen erfolgreich



Die 1. Mannschaft der Eichenzeller Luftpistolenschützen.

Luftpistole

Die 1. Mannschaft der Eichenzeller Pistolen-Schützen hat sich mit 1360 Ringen er-

folgreich gegen Bad Salzschlirf durchgesetzt. Erst im 3. Wettkampf konnten sie die ersten Punkt einfahren. Umso erfreulicher, dass auch der 4. Wettkampf der Saison zum Sieg führte. Mit einem sehr knappen Vorsprung vor nur 2 Ringen (1313 für Eichenzell zu 1311 für Engelhelms) holten sie die nächsten Punkt und stehen aktuell auf dem 4. Tabellenplatz. Beim letzten Kampf der Hinrunde gegen Künzell war nicht so viel Glück dabei. Die Mannschaft verlor denkbar knapp mit 7 Ringen 1337 zu 1344.

Luftgewehr

schießen.

Die Eichenzeller Luftgewehrschützen mussten sich dem aktuell Zweitplazierten Müs knapp geschlagen geben. Mit einem sehr guten Ergebnis von 1329 Ringen fehlten nur 21 Ringe zum zweiten Platz der Tabelle. Erik Thönißen 326, Martin Thönißen 324, Philipp Jakob 321 und Stefan Heil 358 Ringe. Wer Interesse am Schießen hat kann gerne vorbeikommen und sich die Sache unverbindlich anschauen oder auch gleich Probe-

<u>Trainingszeiten:</u> Montag und Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr Jugendliche montags ab 18.00 Uhr 36124 Eichenzell - Zur Mühlau 13 (Kellergeschoss des Bauhofs)

Weihnachtspokalschießen

Auch in diesem Jahr fand wieder das traditionelle Weihnachtspokalschießen im Rahmen einer Adventsfeier statt.

Nach der Begrüßung und den Terminen für das neue Jahr, gab es Kaffee und Kuchen. Danach wurde in gemütlicher Runde der Weihnachtspokal ausgeschossen.

Den 1. Platz holte sich Reinhold Kollmann, gefolgt von Ramona Schmitt auf dem 2. Platz und Emil Mehler auf dem 3. Platz. Der erste Vorsitzende Stefan Heil gratulierte den Gewinnern und überreichte die Pokale.



von links: Vorsitzender Stefan Heil gratulierte den Gewinnern, Reinhold Kollmann, Ramona Schmitt und Emil Mehler.

Freiwillige Feuerwehr Büchenberg

Hiermit laden wir zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

am Samstag, 29.12.2018, 19.30 Uhr ins Bürgerhaus - Alter Saal nach Büchenberg



Tagesordnung:

- Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Protokoll 2017
- 4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- 5. Jahresbericht des Wehrführers
- 6. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
- 7. Jahresbericht der Kinderfeuerwehr
- 8. Jahresbericht des Kassenwartes
- 9. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Vorstands
- 9.1. Benennung der Kassenprüfer für 2019
- 10. Grußworte der Gäste
- 11. Vorschau auf 2019
- 12. Verschiedenes



Karl Belz Vorsitzender

Vereinsgemeinschaft Büchenberg

Der Vereinskalender der Vereinsgemeinschaft Büchenberg, mit allen wichtigen Terminen für das Jahr 2019 ist ab sofort erhältlich.

Die druckfrischen Exemplare liegen im Dorfladen Büchenberg aus, und sind auch beim Ortsvorsteher Hubert Aha, Am Hirtsberg 30 erhältlich.

Hubert Aha

1. Vors. der Vereinsgemeinschaft Büchenberg

Forstbetriebsvereinigung Büchenberg

Am **Donnerstag, den 10. Januar 2019** findet um **19.30 Uhr** im Gasthaus "Zur Sonne" in Büchenberg die Jahreshauptversammlung statt

Zu dieser Veranstaltung, werden alle Mitglieder recht herzlich eingeladen

Der Vorstand





Ehrung der Jubilare

Redner Landrat Fritz Kramer a.D.

Barbarafeier des Bergmannsvereins "Glückauf" Neuhof

Am 08.12.2018 fand im großen Saal des Neuhofer Gemeindezentrums die traditionelle Barbarafeier des Bergmannsvereins "Glückauf" Neuhof 1907 e.V. statt. Im Hessischen Landesverband stellt der Neuhofer Bergmannsverein mit seinen 600 Mitgliedern den größten bergmännischen Verein in Hessen.

Vorsitzender Boris Vogel begrüßte in dem weihnachtlich und festlich geschmückten Saal eine ganze Reihe von Gästen, darunter den Vertreter des Landkreises Fulda, Herrn Kreisbeigeordneten Winfried Kress, den ehemaligen Landrat Herrn Fritz Kramer, Herrn Bürgermeister Heiko Stolz, die ehemalige Neuhofer Bürgermeisterin Frau Maria Schultheis, die geistlichen Herrn Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau, Pfarrer i.R. Herrn Manfred Knieper, Pfarrer i.R. Herrn Bernhard Axt. Begrüßungsworte gingen an den Werkleiter des K+S Standortes Werk Neuhof-Ellers, Herrn Roland Keidel, sowie den Grubenleiter Herrn Dr. Stefan Weber.

Herzlichen willkommen heißen durfte der 1. Vorsitzende die Ehrenmitglieder des Bergmannsvereins, allen voran den Ehrenvorsitzenden Kamerad Horst Bannert. Ein herzliches Glückauf ging an die Vertreter der Neuhofer Vereine, den Monte Kali-Bergmannschor unter Leitung von Frau Evelyn Bischof und an die Bergmannskapelle Neuhof-Hattenhof unter Stabsführung von Herrn Uwe Goldbach.

Der Vorsitzende begrüßte Frau Karola Hohmann von der Palliativstiftung Fulda. Auch in diesem Jahr sammelt der Bergmannsverein für diese wichtige Stiftung und übergibt den Betrag.

Dank richtete Boris Vogel an die fleißigen Helfer aus, die das Gelingen der Veranstaltung erst möglich gemacht haben.

Im Ifd. Geschäftsjahr verstarben folgende Kameraden:

Alfred Hübner, Rommerz Karl Hartmann, Simmershausen Rudolf Poch, Neuhof Peter Bremer, Neuhof Helmut Heil, Hauswurz Klaus Ochs, Huttengrund Alois Kullmann, Rommerz Robert Schad, Rommerz Manfred Hohmann, Rückers Rudolf Schad, Rommerz Adolf Bagus, Rommerz Christoph Balzer, Neuhof Paul Klüh, Hauswurz Alfred Krah, Stork Wilhelm Vogt, Hauswurz

Die Besucher erhoben sich zu einer Gedenkminute von ihren Plätzen. Im Anschluss kam der Mädchen-Chor des Marianums Fulda unter der Leitung von Frau Ries zu Einsatz. Die Darbietungen wurden mit lang anhaltenden Applaus bedacht.

Zu einem der Höhepunkte der Veranstaltung zählt die traditionelle Barbararede, in diesem Jahr gehalten von unserem ehemaligen Landrat des Landkreises Fulda, Herrn Fritz Kramer.

Die engagierte und mit viel Herzblut gehaltene Rede konnte man zu Recht als ein kraftvolles Plädoyer für unsere Demokratie bezeichnen. Momentan ist die Politik ein Ärgernis. Wie ist es um unsere Gesellschaft bestellt? Ein Großteil der Bürger ist besorgt. Noch können wir uns auf unsere Politik verlassen. Aber der Motor stottert. Unsere Demokratie hat an Charme eingebüßt. Wahlsignale sind u.a. eine geringere Wahlbeteiligung und ein sinkendes Interesse an der Politik. Unsere Vorfahren haben sich mühevoll unsere Demokratie erstritten. Wir wissen dieses Privileg nicht mehr richtig zu schätzen. Politik ist nicht immer gut. Natürlich gibt es auch Skandale, aber die gibt es auch sonst in unserer Gesellschaft. In Wahrheit ist die Politik kein schmutziges, sondern ein hartes und aufreibendes Geschäft wie man auch an der Arbeit der ehemaligen Bürgermeistern Frau Maria Schultheis und an dem Einsatz unseres Neuhofer Bürgermeisters Herrn Heiko Stolz deutlich erkennen kann.

Wir kommen zu der Erkenntnis, dass Demokratie zerbrechlich ist und morgen schon Geschichte sein kann. Wir alle müssen den Mund aufmachen und uns vor die Demokratie stellen, für sie einstehen und verteidigen. Wir müssen denjenigen entgegenstehen die unserer Demokratie schaden wollen.

Es lohnt sich!

Nach dem Einsatz des Monte-Kalichores durfte der 1. Vorsitzende zu Ehrungen für 25,-50- u. 60-jährige Vereinsmitgliedschaften gratulieren, Urkunden übergeben und Ehrennadeln aushändigen. Boris Vogel dankte den Jubilaren für langjährige Unterstützung und Vereinstreue.

Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft

Helga Möller, Maria Lotz, Marco Holzberg, Brigitte Remmert, Dirk Holzberg und Volker Köditz

Ehrungen für 50 Jahre Mitgliedschaft

Walter Hofmann, Berthold Theurer und Edgar Scheich.

Ehrungen für 60 Jahre Mitgliedschaft

Josef Emmert, Helmut Krone, Ewald Rausch, Helmut Schleicher, Eduard Schuster, Werner Balke, Rudolf Brell, Hugo Hahner und Fritz Heller.

Kamerad Jürgen Jahn wurde für sein Engagement im Bergmannsverein zum Ehrenmitglied ernannt. Der Jubilar unterstützt den Bergmannsverein bereits über Jahrzehnte hinweg und steht mit Rat und Tat zur Verfügung. Boris Vogel überreichte eine Ehrenurkunde und bedankte sich für die Treue zum Verein und für den Einsatz in den letzten Jahrzehnten. Im Anschluss kamen die Kameraden des Bergmannschores nochmals zum Einsatz und ernteten für ihren gekonnten und gewohnt sichereren Einsatz den verdienten Applaus.

Nach dem Aufspielen der Bergmannskapelle Neuhof-Hattenhof wünschte der 1. Vorsitzende Boris Vogel den Anwesenden und deren Familien und Nahestehenden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start in ein gesundes neues Jahr 2019.

Mit dem Singen des Bergmannsliedes endete der offizielle Teil der Traditionsveranstaltung.



Seniorentreffen - Termine 2019

Dienstags ab 15:00 Uhr im "alten" Bürgerhaus!

- 15. Januar
- 19. Februar ab 14 Uhr (Fastnacht)
- 19. März
- 16. April
- 21. Mai
- 12. Juni
- 16. Juli
- 20. August
- 1. September (14:00 Uhr Zwetschgenfest)
- 17. September
- 15. Oktober
- 19. November





Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Rosi + Erich

1. FREMDENSITZUNG
Der Kampagne 2018/19

des

GESELLIGKEITVEREINS CC RÖNSHAUSEN E.V.

AM: 26.01.2019 UM: 19:19 Uhr

IM: Bürgerhaus Rönshausen



Mit dabei:

Eintritt 7€

Showtänze, Gardetänze, viele Überraschungen und natürlich unser Prinz Julian der XLV. vom prima Klima mit seinen Adjutanten Gabriel von Betonbau und Schalungsklau sowie Max von Schick und Schön. Mit von der Partie: Unser Kinderprinz Tom das Mathegenie mit viel Spaß und Energie.

Für das leibliche Wohl sorgt der Landgasthof St. Georg, Hettenhausen.
Wir freuen uns auf Euch!





Kartenvorverkauf

1. & 2. Fremdensitzung

30.12.2018 ab 11 Uhr im CC-Raum



Preisskat des TSV Rothemann 1920

Freitag, 04.01.2019, 19:00 Uhr Sporthaus TSV Rothemann

An alle Skatfreunde,

der TSV Rothemann lädt zum alljährli-

chen Preisskat ein. Der Spieler mit den meisten Punkten erhält wieder einen besonderen Preis. Auch die weiteren Plätze werden prämiert. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Auf Euren Kommen freut sich der TSV Rothemann.

Gesangverein Buchonia Rothemann

Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder/innen des Gesangvereins "Buchonia" Rothemann e.V..

hiermit laden wir alle aktiven und fördernden Mitglieder zur Mitgliederversammlung ein, die am

Freitag, 11. Januar 2019, um 20,00 Uhr im Probenraum des Vereinshauses stattfindet.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Totengedenken
- 2. Verlesen der Protokolle
- 3. Kassenbericht
- 4. Rückblick auf das Vereinsjahr 2018
- 5. Entlastung des Vorstandes
- 6. Neuwahlen
- 7. Ernennung von Ehrenmitgliedern
- 8. Termine und Vorschau auf das Jahr 2019
- 9. Verschiedenes

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, an der Versammlung teilzunehmen, bei der wir das vergangene Vereinsjahr noch einmal rückblickend betrachten und die Veranstaltungen für das Jahr 2019 planen möchten. Der gesamte Vorstand wünscht den Mitgliedern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Beschluss des Jahres 2018 und alles Gute für das Jahr 2019.

Der Vorstand

Wander- und Radsportfreunde Welkers e.V.

Jahreshauptversammlung Samstag, 19.01.2019



Liebe Wander- und Radsportfreunde, hiermit laden wir gemäß unserer Satz

hiermit laden wir gemäß unserer Satzung alle Mitglieder herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Samstag, 19. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Welkers statt. Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den Vorstand / gemeinsames Abendessen
- 2. Totengedenken
- 3. Präsentation des Jahresberichts des 1. Vorsitzenden
- 4. Ehrungen für Aktivitäten und langjährige Mitgliedschaften
- 5. Kassenbericht des Kassierers
- 6. Kassenprüfbericht und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- 7. Entlastung des gesamten Vorstandes
- 8. Bildung eines Wahlausschusses
- 9. Wahlen

a) 1. Vorsitzender c) 1. Wanderwart b) Kassierer d) 3. Wanderwart

e) Beisitzer

- b) Kassierer d) 3. Wanderwart 10. Vorstellung des Jahresprogrammes für 2019
- 11. Verschiedenes
- 12. Anträge
- 13. Bildershow als Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wird um eine verbindliche Anmeldung zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung bis spätestens 15.01.2019 bei Familie Bernd Müller unter Telefon 06659/1784 oder mit Email an "bernd.mueller@wanderfreunde-welkers.de" gebeten. Hierbei bitte die Anzahl der teilnehmenden Personen angeben.



Wissenswertes

Gesund abnehmen

verbraucherzentrale

Verbraucherzentrale Hessen informiert über Risiken von Schlankheitspillen und Blitzdiäten

Hessen

"Traumfigur dank Fettkiller", "Bis zu 15 Kilo in vier Wochen ..." – alljährlich findet nach Weihnachten die große Diäten-Offensive statt. Überall finden sich vollmundige Werbeversprechen für Wundermittel, die gegen den Winterspeck helfen sollen. "Diäten, die müheloses Abspecken auf die Schnelle versprechen, sind unrealistisch, unseriös und bestenfalls von kurzfristigem Erfolg", so Monika Bracht, Leiterin der Beratungsstelle Fulda der Verbraucherzentrale Hesten

Unhaltbare Erfolgsversprechen

Nicht selten versprechen die Anbieter, dass man essen könne, so viel man wolle, da angeblich die "Nahrungsfette im Magen von Bio-Schlankstoffen angesaugt" oder "Kohlenhydrate einfach blockiert" würden. Nebenbei werde die Haut straff, Cellulitis verschwinde – und alles ganz ohne JO-JO-Effekt. "Unrealistische Angaben zur Gewichtsabnahme und wissenschaftlich nicht belegbare Wirkungen sind nach unserer Auffassung unseriös und wettbewerbswidrig", so Bracht weiter.

Wirkungslos bis gesundheitsgefährdend

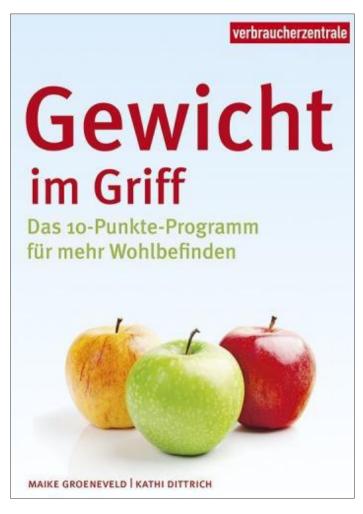
Vorher-Nachher-Fotos sind nicht selten gefälscht, die in den Texten erwähnten Ärzte oder Wissenschaftler existieren oft nicht, und die angeführten Studien fehlen in den wissenschaftlichen Datenbanken. Oftmals hebt die Werbung hervor, dass die Wirkstoffe "natürlich" und "rein biologisch" seien. Doch auch rein pflanzliche Substanzen können gesundheitsgefährdende Wirkungen haben.

Es geht auch ohne Schlankheitsmittel

Die Gründe für ein höheres Körpergewicht sind vielfältig. Die Auswahl der Lebensmittel beim Einkauf, die eigenen Vorlieben und das Bewegungsverhalten sind Faktoren, die das Körpergewicht beeinflussen. "Wer dauerhaft und gesund abnehmen will, sollte nicht auf kurzfristige Erfolge setzen", sagt Bracht.

Folgende Tipps können dabei helfen, das Wohlfühlgewicht zu erreichen:

- Eigene Essgewohnheiten prüfen und hinterfragen Ein fester Rhythmus bei den Mahlzeiten beugt häufigem Snacken zwischendurch vor. Ganz wichtig ist: viel Wasser trinken.
- Lebensmittel bewusst auswählen Möhre, Tomate, Apfel und Coliefern wichtige Nährstoffe und sind kalorienarm. Weitere sättigende Lebensmittel wie Getreideprodukte aus ganzem Korn, Linsen, Bohnen, Milchprodukte und Nüsse ergänzen den Speiseplan. Auf Fertigprodukte und Süßgetränke möglichst verzichten. Gesunde Fette wie pflanzliche Öle aus Raps oder Oliven und ein bewusster Umgang mit Zucker und Alkohol sind empfehlenswert.
- Mehr Bewegung im Alltag und in der Freizeit Bewegung hilft nicht nur beim Abspecken. Sie hilft auch, das reduzierte Gewicht dauerhaft zu halten. Als Faustregel gilt: Mindestens 30 Minuten Bewegung am Tag.



Ausreichend schlafen

 \mbox{Um} gesund abzunehmen und fit zu bleiben, ist auch genug Schlaf nötig.

Hintergrund:

Laut einer Studie des Robert-Koch-Institutes aus dem Jahre 2014 sind zwei Drittel der Männer (67 %) und die Hälfte der Frauen (53 %) in Deutschland übergewichtig. Ein Viertel der Erwachsenen (23 % der Männer und 24 % der Frauen) ist sogar stark übergewichtig (adipös). Übergewicht und Adipositas sind Mitursache für viele Beschwerden und können die Entwicklung chronischer Krankheiten begünstigen. **Veranstaltungshinweis:**

Ein neuer Abnehmkurs der Verbraucherzentrale Hessen "Gewicht im Griff" beginnt am Mittwoch, 16.01.2018 um 18.00 Uhr in der Beratungsstelle Fulda, Karlstraße 2, 36037 Fulda. Die Kosten von 185 Euro (10 Termine à 90 Minuten, inklusive umfangreichem Ratgeber) können bei regelmäßiger Teilnahme zum großen Teil von den Krankenkassen übernommen werden. Anmeldung über fulda@verbraucherzentrale-hessen.de oder über Telefon (0661) 24 10 26.

Anzeige



· Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

Flohmarkt

Musikinstrumente

aller Art, alt und neu, gesucht: Tel (09560) 921080

